



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 21. Januar 2026

53. Jahrgang Nr. 4

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

„Der Begriff Heimat ist integrativ und nicht ausgrenzend“

Neujahrsempfang in der Kappelbergstadt mit Impulsen und Anregungen – OB Zull begrüßte über 1000 Gäste

„Wir wollen Impulse geben, zum Nachdenken anregen und neue Perspektiven eröffnen. Wir können die Herausforderungen unserer Zeit nicht in zwei Stunden lösen – aber wir können Fragen stellen, Haltungen zeigen und Mut machen, gemeinsam weiterzudenken“, erklärte Gabriele Zull. Fellbachs Oberbürgermeisterin hatte den diesjährigen stimmungsvollen Neujahrsempfang unter das Motto „Meine Stadt. Mein Zuhause“ gestellt und für den Impulsvortrag Dr. Dezső Szabó, den Leiter des Ungarischen Instituts Stuttgart, gewonnen. Die Oberbürgermeisterin begrüßte am Sonntag, 18. Januar, über 1000 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Vereinen in der Schwabenlandhalle.

„Wenn wir an ‚Zuhause‘ denken, denken wir an Vertrautheit, an Menschen, an Orte und an Geschichten. ‚Zuhause‘ ist ein emotionaler Begriff, für viele ein Schutzraum, mit dem sie mehr verbinden als nur einen festen Ort aus Beton und Ziegeln.“ Im Gegensatz zu einigen, die den Begriff „Heimat“ als Kampfbegriff missbrauchten, der ausgrenzt und eng definiert würde, berge „Heimat“ Integrationskraft. Schon immer seien Städte, Dörfer und Regionen zu verbindenden Elementen geworden, die halfen, Verluste zu überwinden und neue Identitäten zu entwickeln, ist sich Oberbürgermeisterin Zull sicher. „Heimat ist in diesem Sinne nichts Starres, sondern etwas, das wächst, sich verändert und immer wieder neu ausgehandelt wird.“

Fellbachs Oberbürgermeisterin leitete aus dieser Heimat-Definition sowohl für die Stadt als auch für die Menschen vor Ort zwei grundlegende Aufgaben ab. Zum einen müsse eine Stadt, die Heimat bieten will, auch Rückhalt geben – „durch gute Bildungsangebote, durch soziale Infrastruktur, durch Räume, in



OB Zull, Max Bosl und Deszö Szabo im Austausch.

Foto: Hartung

denen Menschen sich begegnen können, und durch eine Kultur des Hinsehens statt des Wegschauens.“ Zum anderen müssen Menschen, denen Fellbach eine Heimat bietet, mitmachen, Verantwortung übernehmen, sich einbringen und auf gegenseitigen Respekt setzen. Die Oberbürgermeisterin ist sich sicher, dass „Heimat“ dann ein kraftvolles Miteinander ist, das bei allen Konflikten, die es zu überwinden gelte, zu mehr Zusammenhalt führe.

Dass „Heimat“ kein starrer Begriff ist, zeigte auch Dr. Dezső Szabo. Der Leiter des Ungarischen Instituts in Stuttgart ist sowohl in der ungarischen als auch in der deutschen Kultur, Wissenschaft und Politik zu Hause. Es gäbe Regionen, in denen die Menschen in den vergangenen 100 Jahren zu vier verschiedenen Staaten gehört hätten, ohne einmal umzuziehen, stellte der langjährige Diplomat fest. „Heimat“ oder Identität definiere sich daher für jeden verschieden. Menschen könnten auch mehr als eine Identität haben, da sie sich zu mehreren Kulturkreisen zugehörig fühlten. Gerade in

Zeiten der Globalisierung, in denen Grenzen verschwimmen, Traditionen aufgehoben werden oder auch geliebte Treffpunkte verschwinden, definiere sich „Heimat“ nicht nach Orten, sondern sei eher ein Gefühl. Ein Gefühl, das am deutlichsten zutage trete, wenn etwas vermisst würde. Unser „Heimatgefühl“ müsse modernisiert werden. Geschichtliche Ereignisse wie die Fußballweltmeisterschaft von 1954

oder die politische Wende 1989 trügen zu dieser Modernisierung bei.

Viele Fellbacher teilen diese Ansichten, wie eine kurze Umfrage im Vorfeld des Neujahrsempfangs ergab. Max Bosl, Schüler des Gustav-Stresemann-Gymnasiums zitierte einige Fellbacher „Heimat-Definitionen“ und tauschte sich dazu mit Deszö Szabo auf der Bühne in einem humorvollen Gespräch aus.

Fortsetzung auf Seite 2



Die „Ballett-Mädel“ begeisterten das Publikum.



Der Junge Chor sorgte für musikalische Highlights.

Foto: Hartung

Fortsetzung von Seite 1

Heimat sei dort, wo man bekannt sei, wo es einen Zusammenhalt über Generationsgrenzen hinweg gäbe, wo sich mit Respekt und Wertschätzung begegnet würde, wo die Infrastruktur stimme, Vereinsleben und Kultur das Leben bereichere.

Der 12jährige Schüler bestätigte diese Sicht: „Ich finde es auch schön, wenn ich begrüßt werde und wenn man mich kennt und wahrnimmt.“ Der Austausch über das oft ideologisch festgefahrene Thema gelang leicht und humorvoll und zeigte, was eine Gemeinschaft vor Ort ausmacht.

Zu dem gelungenen Empfang trug der Junge Chor des Philharmonischen Chors Fellbach e. V. maßgeblich bei.

Die jungen Sänger unter der Leitung von Nele Gerhard begeisterten die Gäste mit ihrer professionellen Gesangsdarbietung, die sie mit großem Engagement vortrugen. In eine andere Welt entführten auch die 7 bis 9jährigen Ballett-Mädel des TSV Schmiden unter der Leitung von Viola Andris, die zu „Potter-Walzer“ tanzten.

Bericht und Artikel zu den diesjährigen Ehrenplaketenträgern kommen in der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers am 28.01..

Planspieltag am GSG begeistert Schüler

Teilnehmer erleben und lernen unternehmerisches Denken hautnah und vor Ort

Welche übergeordnete Wettbewerbsstrategie verfolgt ihr mit eurem Startup? Wie viel Budget fließt in Forschung und Entwicklung? Wie positioniert ihr euer Angebot auf dem Markt? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigten sich 50 Schüler der Klassenstufe 10 am Gustav-Stresemann-Gymnasium Fellbach im Rahmen eines wirtschaftspädagogischen Planspieltags, der praxisnahe Einblicke in unternehmerisches Denken ermöglichte.

Möglich wurde der Tag nach einem Anruf von dem Steinbeis – Transferzentrum Unternehmensentwicklung an der Hochschule Pforzheim bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Fellbach. Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie konnte der Planspieltag für die Stadt und Schule kostenfrei durchgeführt werden. „Ich bin dankbar, dass das Steinbeis-Transferzentrum auf uns zukam und wir kurzfristig das spannende Bildungsangebot an das Gustav-Stresemann-Gymnasium vermitteln konnten“, freut sich Anette Popp, Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung.

Und so gründeten die Teilnehmenden an einem Planspieltag in Fünferteams fiktive Unternehmen im Bereich E-Scooter-Produktion. Die Teams trafen eigenständig unternehmerische Entscheidungen in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Personal, Marketing und Vertrieb. Das computerbasierte Unternehmensplanspiel simulierte dabei einen Wettbewerbs-Markt, in dem die Entscheidungen jedes Teams auch Auswirkungen auf zum Beispiel die Absatzmöglichkeiten



Die Schüler waren mittendrin statt nur dabei.

Fotos: Stadt Fellbach

von E-Scootern des anderen Teams hatten. So gab es nach jeder Runde einen großen Lerneffekt, wie komplex und mit welchen konkreten wirtschaftlichen Konsequenzen sich die getroffenen Teamentscheidungen auswirkten.

Ziel des Planspiels war es, die Unternehmen über drei Geschäftsjahre zu führen und im Wettbewerb mit neun weiteren Teams den besten Aktienkurs zu erzielen. Am Ende konnte das Team mit dem Unternehmensnamen „DASL - Rolling in the Deep“ und einem Aktienkurs Kurs von 532,90 € den Sieg für sich verbuchen. Mit viel dazugewonnener Erfahrung, einer Teilnahmeurkunde und für das Siegerteam

noch einen Füller, gespendet vom StZ, ging der Tag zu Ende. „Es hat viel Spaß gemacht, selbst Unternehmer zu spielen“, so das Feedback der GSG-Schüler, das den praxisnahen Ansatz des Planspiels und die hohe Motivation der Teilnehmenden deutlich unterstreicht. Das betreuende Lehrerteam war begeistert, wie lebendig und praxisnah hier wirtschaftliche Bildung gelang. Lehrerin für Wirtschaft und Gemeinschaftskunde Wiebke Weber ist überzeugt: „Das war ein motivierender Tag, der Teamarbeit, analytisches Denken und Entscheidungsfähigkeit gefördert und das Interesse an ökonomischen Themen geweckt hat.“

120 Jahre Bonhoeffer

Die Evangelische Kirchengemeinde Schmiden-Oeffingen lädt zur Bonhoeffer-Woche anlässlich des 120. Geburtstags von Dietrich Bonhoeffer. Es finden Veranstaltungen statt, die Leben und Wirken des Theologen und Widerstandskämpfers in den Mittelpunkt stellen. Am Sonntag, den 1. Februar um 19 Uhr wird im Dietrich-Bonhoeffer-Haus der Kinofilm „Bonhoeffer – Die letzte Stufe“ gezeigt. Am 120. Geburtstag von Dietrich Bonhoeffer, Mittwoch, den 4. Februar lädt die Kirchengemeinde um 19 Uhr zu einem Festakt im Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Enthüllung der neuen Raumnamen im Gemeindehaus. Bei Getränken und kleinen Snacks sprechen Pfarrerin Angelika Hammer und Pfarrer Markus Eckert über „Mein Zugang zu Bonhoeffer“. Den Abschluss dieser Woche stellt der Sonntag, 8. Februar, dar. Um 19 Uhr lädt das Team ins Bonhoeffer-Haus ein, mit dem Theaterstück „Tragik einer Liebe“ der Theaterbühne „Duett zu Dritt“, frei nach den Briefen zwischen Maria von Wedemeyer und Dietrich Bonhoeffer.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.
Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Küstner; Özalp; Tosun
Büro der Oberbürgermeisterin, Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Telefon (0711) 58 51-242, E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon (0711) 72 05-5440, E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.



Beim eisigen Wettkampf kocht die Stimmung.

Foto: Hartung

Besenhockey für einen guten Zweck

Beim beliebten alljährlichen Besenhockey-Turnier haben die beiden Mannschaften Glatze und Locke erneut vollen Einsatz gezeigt. Unter den Augen zahlreicher Besucher auf dem Guntram-Palm-Platz schenkten sich beide Teams wie gewohnt nichts und lieferten sich

spannende Begegnungen. Dank der begleitenden Spendenaktion kam eine beeindruckende Summe von 30.500 Euro zusammen. Der Erlös kommt sozialen Projekten und hilfsbedürftigen Menschen in Fellbach und der umliegenden Region zugute.

Starkregenrisiken

Informationsveranstaltung am 11. Februar

Starkregenereignisse nehmen in Häufigkeit und Intensität zu und stellen Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen. Innerhalb kürzester Zeit können sehr große Niederschlagsmengen fallen – oft räumlich begrenzt und kaum vorhersehbar. Anders als bei Flusshochwasser kann Starkregen auch abseits von Gewässern zu Überflutungen führen, etwa durch überlastete Kanalsysteme, Sturzfluten, plötzlich ansteigendes Wasser auf Straßen oder Wassereintritt in Gebäude. Um diesen Gefahren frühzeitig zu begegnen, hat die Stadt Fellbach ein kommunales Starkregenrisikomanagement erarbeitet. Ziel ist es, potenzielle Risiken systematisch zu erkennen und darauf aufbauend Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung sowie der städtischen Infrastruktur zu entwickeln.

Bei der Erstellung des Starkregenrisikomanagements hat die Stadt Fellbach nun einen wichtigen Meilenstein erreicht. Um die Ergebnisse vorzustellen und den Dialog mit der Bürgerschaft zu fördern, lädt die Stadt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein:

Dienstag, 11. Februar 2026

Beginn: 18:00 Uhr

**Großer Saal im Rathaus (1. OG)
Marktplatz 1, 70734 Fellbach**

Im Rahmen der Veranstaltung werden die zentralen Ergebnisse des Starkregenrisikomanagements präsentiert, darunter die neu erarbeitete Starkregengefahrenkarte für das Stadtgebiet Fellbach. Darüber hinaus wird erläutert, welche Auswirkungen Starkregen konkret haben kann und wie sich Grundstücks- und Hauseigentümerinnen und -eigentümer mit individuellen Vorsorgemaßnahmen besser schützen können. Die fachliche Präsentation übernimmt das Ingenieurbüro Winkler und Partner GmbH, das die Stadt Fellbach bei der Erarbeitung des Starkregenrisikomanagements begleitet hat. Für Fragen und den persönlichen Austausch stehen zudem Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Fellbach sowie der Feuerwehr Fellbach zur Verfügung.

Weitere Informationen

www.fellbach.de/starkregen



Die Starkregengefahrenkarte für das Stadtgebiet Fellbach ist über das Geoinformationssystem (GIS) der Stadt abrufbar unter: www.fellbach.de/gis

Bitte beachten Sie, dass die „Starkregengefahrenkarte“ in der interaktiven Karte ab einem Maßstab von 1:7.500 eingeblendet wird.

WORT ZUM SONNTAG

„Sag bitte:

D a n k e -

schön!“ – Haben Sie diesen Satz als Kind auch gehört? Ich

erinnere mich, wie ich

mich für eine geschenkte Puppe

meiner Patentante bedanken sollte.

Diese Puppe war fast so groß wie ich – und ich fand sie hässlich.

Widerwillig sagte ich Danke, aber mein Unmut war spürbar.

In der Bibel wird Dankbarkeit nicht als Höflichkeitsform, sondern als Herzenshaltung verstanden.

„Dankt dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich“ (Psalm 107,1).

Dank richtet unseren Blick weg vom Mangel hin zu dem, was uns geschenkt ist.

Der Schriftsteller Henry David Thoreau stellte sich jeden Morgen drei Fragen:

1. Was ist gut an meinem Leben?

2. Worüber kann ich glücklich sein?

3. Wofür sollte ich dankbar



sein?

Seine Erfahrung: Diese Fragen stimmen freundlich und stärken das Vertrauen in den eigenen Weg. Ich habe gemerkt: Die Antworten auf die ersten beiden Fragen sind oft stimmungsabhängig. Doch die dritte trifft immer. Selbst an schweren Tagen finde ich Dinge, für die ich danken kann – und es werden beim Nachdenken immer mehr.

„Seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes“

(1. Thessalonicher 5,18). Dankbarkeit verändert nicht sofort die Umstände, aber sie verändert uns. Sie

stärkt den Lebensmut und öffnet das Herz für Gottes Gegenwart.

Und Jesus erinnert uns: „Wer im Geringsten treu ist, der ist auch im Großen treu“ (Lukas 16,10).

Dank für kleine Dinge macht sensibel für große Gaben.

So wird aus einem einfachen „Danke schön“ ein Weg zu mehr Hoffnung, Vertrauen und Freude.

Pfarrerin Angelika Hammer,

Evangelische Kirchengemeinde

Schmidlen-Oeffingen

Überraschungsparty zum Jubiläum

Mit einer von der Schülermitverantwortung organisierten Überraschungsparty ist das Gustav-Stresemann-Gymnasium am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien in sein Jubiläumsjahr gestartet. Die Schule feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.

Im Schulfoyer versammelte sich die gesamte Schulgemeinschaft, die von Schulleiter Daniel Meier und Schülersprecherin Anna Noe begrüßt wurde. Für den festlichen Rahmen sorgten bunte Luftballons, Partymusik und eine große Jubiläumstorte. Ein besonderer Moment war die Vorstellung

des neuen Schulmaskottchens: Die Eule Gusti feierte mit ihrem ersten Auftritt Premiere und wurde mit viel Applaus empfangen.

Nach dem Anschnitt der Torte verwandelte sich das Foyer in eine Tanzfläche und alle eröffneten gemeinsam das Jubiläumsjahr.

Die Feier bildet den Startschuss für ein Jubiläumsprogramm, das im Laufe des Jahres mit weiteren Veranstaltungen und Aktionen fortgesetzt werden soll. So stehen unter anderem am 13. und 14. März das GSG-Musical „Seussical“, ein Jubiläumsabend am 18. Juni und der Festakt am 12. November an.



Schulleiter Daniel Meier und Schülersprecherin Anna Noe mit dem neuen Maskottchen Gusti.

Foto: GSG

Die Landtagswahlen stehen im März an

Die Wahlbenachrichtigungen werden verschickt – reformiertes Wahlrecht beachten

Am 8. März findet die Landtagswahl in Baden-Württemberg statt.

Zum ersten Mal gilt ein reformiertes Wahlrecht mit zwei Stimmen und einem Wahlalter ab 16 Jahren. Mit der Erststimme wählen Sie eine Person in Ihrem Wahlkreis, mit der Zweitstimme die Partei Ihrer Wahl.

Die Wahlbenachrichtigungen werden ab dieser Woche in Fellbach, Schmiden und Oeffingen zugestellt. Der Versand ist bis spätestens 15.02.2026 abgeschlossen.

Die Wahllokale haben am Wahlsonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Adresse Ihres Wahllokales finden Sie auf der Wahlbenachrichtigung.

Information für Briefwähler:

Es ist vorgesehen, mit der Ausgabe und dem Versand der Briefwahlunterlagen in der ersten Februar-

woche (ab 2.02.2026) zu starten.

Die Briefwahlunterlagen können voraussichtlich ab diesem Zeitpunkt auch persönlich im Rathaus Fellbach, dem Stadtteilrathaus Schmiden sowie dem Bürgerbüro Oeffingen zu den jeweiligen Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes/Bürgeramtes abgeholt werden.

Bringen Sie bitte die Wahlbenachrichtigung sowie den Personalausweis oder Reisepass mit. Wer Briefwahlunterlagen für weitere Personen abholen möchte, benötigt zwingend eine unterschriebene Vollmacht. Es kann auch direkt vor Ort gewählt werden. Die Anforderung der Unterlagen ist am einfachsten, wenn Sie den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung nutzen.

Den Link dazu finden Sie auch

unter www.fellbach.de

Weitere Möglichkeiten:

- Sie schicken die ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung in einem frankierten Briefumschlag an die Stadt Fellbach zurück.

- Sie werfen die ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung in einen Briefkasten der Stadtverwaltung (Stadtteilrathaus Schmiden, Bürgerbüro Oeffingen, Rathaus Fellbach) ein.

- Sie fordern die Unterlagen per Fax (0711 5851-300, „Wahlamt“) oder per E-Mail (wahlamt@fellbach.de) unter Angaben von Namen, Wohnanschrift und Geburtsdatum an. Sollten Sie den Versand der Briefwahlunterlagen an einen anderen Ort wünschen (z.B. an die Urlaubsadresse), beachten Sie bitte die Postlaufzeit.

Schornsteinfeger – Neubesetzung Kehrbezirk Nr. 4

Mit Wirkung zum 01.01.2026 wurde Herr Sebastian Frech, wohnhaft Otto-Schäffler-Straße 103, 74626 Bretzfeld, Tel. 0163 2318298, zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Rems-Murr-Kreis Nr.4 bestellt. Der Kehrbezirk umfasst folgenden Bereich: Waiblingen-Hegnach (Teilgebiet), Fellbach-Oeffingen und Fellbach-Schmiden (Teilgebiet).

Gemeinsam fröhlich singen

Der Treffpunkt Schmiden lädt zum offenen Singkreis ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus ein. Am Montag, 26. Januar, wird von 14 bis 16 Uhr – angeleitet vom Chorleiter Kai Müller – gemeinsam gesungen. Der Teilnahmebetrag beträgt 5 Euro. Eine Bewirtung findet nicht statt.

Wenn die Narren feiern

Fasching im Jugendhaus Fellbach

Die Narren sind wieder los. „Feiern, Tanzen und Freunde treffen“ – so lautet das Motto der Faschingsparty im Jugendhaus Fellbach. Am Dienstag, 17. Februar, von 15 bis 17 Uhr sind Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren herzlich zur Feier eingeladen.

Die jungen Narren erwartet ein bunter Nachmittag voller Bewegung, Spiele und guter Laune mit lustigen Aktionen und viel Platz zum Tanzen. Kreative und fantasievolle Kostüme sind dabei natürlich ausdrücklich erwünscht. Im bunten

Getümmel bietet sich außerdem bestimmt die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen und gemeinsam Spaß zu haben.

Der Eintritt beträgt zwei Euro. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese ist entweder direkt im Jugendhaus, telefonisch unter 0711 5851 5885 oder über den Instagram-Account des Jugendhauses möglich. Das Team des Jugendhauses sorgt für eine altersgerechte Betreuung sowie für eine sichere und fröhliche Umgebung.

Das Trauercafé öffnet wieder

Der Verlust eines geliebten Menschen zu verarbeiten, kann sehr schwer sein, insbesondere wenn man sich mit diesen Gefühlen allein gelassen fühlt. Wer seine persönliche Trauer mit anderen teilen oder sich über eigene Erfahrungen auf dem Weg der Trauer austauschen möchte, ist herzlich eingeladen, dies im „Café momentan“ zu tun.

Am Mittwoch, 28. Januar, lädt der Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16, von 16 bis 17.30 Uhr zum „Café momentan“ ein. Der Trauerweg muss nicht einsam begangen werden.

Kaffee und Kuchen am Sonntag

Der Sonntag ist der ideale Tag, um Freunde und Bekannte bei Kaffee und Kuchen zu treffen. Da bietet es sich an, das Angebot des Treffpunkts Schmiden zu nutzen, denn das „Sonntagscafé“ im Seniorenhaus „Alte Schule“ hat am Sonntag, 25. Januar, von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Ob mit oder ohne Verabredung – eine ideale Gelegenheit, sich das Wochenende zu verschönern und Kaffee und Kuchen zu genießen.

Müllmarken müssen auf den Tonnendeckel sichtbar sein

Ab dem 26. Januar müssen die Marken auf den Mülltonnen angebracht sein – die AWRM informiert

Wer bis jetzt noch keine Gebührenmarke für seine Restmülltonne oder Biomülltonne gekauft hat sollte das nun bald erledigen, denn ab dem 26. Januar sind diese nötig.

Denn auch wenn ein Großteil der Tonnen bereits mit einem elektronischen Chip versehen ist, müssen im Jahr 2026 noch Marken auf den Tonnendeckel geklebt werden.

Die Marken dienen als Nachweis, dass die Leerungsgebühr gezahlt ist und können entweder vor Ort in zahlreichen Verkaufsstellen oder online über die Internetseite der AWRM gekauft werden.

Eine Übersicht über die Verkaufs-

stellen gibt es auf der AWRM-Internetseite, in der Abfall-App der AWRM oder in gedruckter Form in der Broschüre AWRM Kompakt bzw. auf dem Beileger zum Abfallkalender.

Wer die Marken online bestellen will kann den Kurzlink awrm.de/aw24 nutzen. Für Online-Bestellungen fallen keine zusätzlichen Gebühren an.

Egal ob online oder vor Ort, beim Kauf der Marken für 60- oder 80 Liter Restmülltonnen muss auf alle Fälle auch der Leerungsrhythmus mit angegeben werden.

Wer vergisst die Marke zu kleben

und die Tonne wiederholt ohne gültige Marke bereitstellt, bleibt irgendwann auf seinen Abfällen sitzen, da Tonnen ohne Marke nicht mehr geleert werden.

Ein roter Hänger macht in solchen Fällen auf die fehlende Gebührenmarke aufmerksam.

Neu ab dem Jahr 2027

Ab dem Jahr 2027 werden keine Gebührenmarken mehr benötigt. Am Gebührensystem selbst ändert sich aber nichts.

Die Abfallgebühren setzen sich weiterhin aus einer Grundgebühr, die sich nach der Haushaltsgröße

richtet sowie einer Leerungsgebühr, abhängig von Tonnengröße und Leerungsrhythmus zusammen.

Mit dem Gebührenbescheid werden also ab dem Jahr 2027 sowohl die Grundgebühr als auch die Leerungsgebühr berechnet.

Die Leerungsintervalle bleiben auch im Jahr 2027 unverändert.

Noch Fragen?

Nutzen Sie das Kontaktformular auf der AWRM-Internetseite oder schreiben Sie eine E-Mail an gebuehren@awrm.de.

Telefonisch sind die Mitarbeitenden unter der Rufnummer 07151 7072-0 zu erreichen.

Maisonette-Wohnung wird verkauft

Sammelbesichtigung findet am 2. Februar statt

Die Stadt Fellbach vermarktet eine 2 1/2-Zimmer Maisonette-Wohnung (ca. 85 m²) in der „Wohncity“ mit Terrasse und Tiefgaragenstellplatz in der Cannstatter Straße 47/49, mitten im Zentrum von Fellbach gegen Höchstgebot. Das Exposé und weitere Informationen zur Wohnung und zum Gebotsverfahren können Sie unserer städtischen Homepage entnehmen.

Eine Sammelbesichtigung findet am Montag, 2. Februar, um 11.15 Uhr statt. Treffpunkt dafür ist direkt vor Ort. Eine Anmeldung hierzu ist per E-Mail an grundstuecksverkehr@fellbach.de erforderlich.

Die eingereichten Unterlagen und Informationen werden ausschließlich zum Zweck dieses Gebotsverfahrens verwendet.

Nach Abschluss der Veräußerungsvorgänge werden alle eingereichten Gebote und Unterlagen, die keinen Zuschlag erhalten haben, datenschutzkonform vernichtet.

Das Gebot ist nur in Papierform,



Die Wohnung befindet sich in der Cannstatter Straße.

Foto: Stadt Fellbach

in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Gebot Wohncity, Fellbach“ im Rathaus Fellbach abzugeben oder per Post an

**„Gebot Wohncity, Fellbach“
Amt für Grundstücksverkehr
Stadt Fellbach
Marktplatz 1,
70734 Fellbach** zu senden.

Die Frist zur Einreichung Ihres Gebots endet am 27.02.2026, 12.00

Uhr. Es gilt der Eingangsstempel der Stadt Fellbach, nicht der Einlieferungsbeleg der Post.

Nach abschließender Auswertung der Gebote werden wir Sie schnellstmöglich informieren. Bitte sehen Sie hierzu von Nachfragen ab.

Bei Fragen stehen wir Ihnen per E-Mail grundstuecksverkehr@fellbach.de wie auch telefonisch unter der 0711/5851-256 zur Verfügung.

Die Sehnsucht nach der Liebe

Gefühle, die einen kreativ beflügen

Es gibt unzählige Filme, Bücher und Lieder, die davon erzählen: von der Sehnsucht nach Liebe. Für viele Menschen ist sie der zentrale Lebensinhalt – die Hoffnung, jemanden zu finden, der einen erfüllt, die berühmte bessere Hälfte.

Doch warum sehnen wir uns so sehr danach? Liebe kann beflügeln: Wer glücklich verliebt ist, erlebt Schmetterlinge im Bauch, Leidenschaft und neue Energie.

Bei Prominenten ist das nicht anders – doch faszinieren ihre Liebesgeschichten besonders. Die Distanz zwischen bekannten Persönlichkeiten und dem „normalen“ Menschen verleiht ihnen eine zusätzliche Spannung. Mit genau diesem Thema hat sich die Kulturhistorikerin Barbara von Bechtolsheim in ihrem Buch „Paare“ beschäftigt.

Am Freitag, 6. Februar, um 19 Uhr ist sie zu Gast in der Volkshochschule Fellbach. In ihrem Vortrag widmet sie sich anschaulich und kreativ Paarbeziehungen im 20. Jahrhundert.

In ihrem Buch analysiert Barbara von Bechtolsheim anhand von 20 prominenten Paaren, wie Liebesbeziehungen das Miteinander und die

jeweilige Kreativität beeinflussen können, ob sie beflügeln oder hemmen, und wie umgekehrt die künstlerische Arbeit auf die Beziehung zurückwirkt.

Entscheidend ist dabei, welche persönlichen Erfahrungen und Konflikte die Partner mitbringen, ob sie sich ergänzen oder rivalisieren, gemeinsame Projekte vorantreiben oder an ihnen zerbrechen.

All dies bestimmt, ob eine Beziehung stärkend wirkt oder nicht.

Exemplarisch beleuchtet die Referentin unter anderem die Beziehungen von Ingeborg Bachmann und Paul Celan, Mascha Kaléko und Chemjo Vinaver sowie Marilyn Monroe und Arthur Miller. Diese Paare lebten ihre kreativen Partnerschaften auf ganz unterschiedliche Weise.

Bachmann und Celan beeinflussten sich literarisch stark, ihr Verhältnis blieb jedoch instabil und war von persönlichen Traumata belastet. Den deutlich älteren Erfolgsautor Arthur Miller faszinierte an Marilyn Monroe weniger ihr Glamour als vielmehr das intellektuelle Entwicklungspotenzial, das er in ihr sah und fördern wollte.

Die Dichterin Mascha Kaléko und ihr Mann, der Musiker Chemjo Vinaver, verband hingegen eine tiefe und unverbrüchliche Lebensliebe, die selbst den Erfahrungen des Exils standhielt.

Der Vortrag lädt zum Gespräch mit der Referentin ein, da die in den USA lebende Autorin nur selten in ihrer deutschen Heimat zu Gast ist.

Barbara von Bechtolsheim studierte Literaturwissenschaft, Philosophie und Psychologie in München und Stanford.

Als literarische Übersetzerin vermittelt sie zwischen der amerikanischen und der deutschen Kultur. Sie ist Forschungsstipendiatin an der Yale University und lebt in New Haven, Connecticut.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Volkshochschule Unteres Remstal.

Karten sind im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach erhältlich (Telefon 0711 / 58 00 58), Restkarten an der Abendkasse.

Der Eintritt beträgt 8 Euro, für Mitglieder 5 Euro, für Schüler, Studierende und Menschen mit Handicap 3 Euro.

Öffentliche Zustellung

Herr Besim MAXHUNI, zuletzt gemeldet in 70736 Fellbach, Ringstr. 77, ist eine Verfügung des Amtes für öffentliche Ordnung zu eröffnen.

Herrn Besim MAXHUNI wird hiermit Gelegenheit gegeben, die Verfügung innerhalb eines Monats, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, beim Bürgermeisteramt Fellbach – Amt für öffentliche Ordnung -, Marktplatz 1, während den üblichen Dienstzeiten nach vorheriger Anmeldung einzusehen

Öffentliche Zustellung

Herrn Mamadou Yero BAH, zuletzt gemeldet in 70736 Fellbach, Ringstr. 77, ist eine Verfügung des Amtes für öffentliche Ordnung zu eröffnen.

Herrn Mamadou Yero BAH wird hiermit Gelegenheit gegeben, die Verfügung innerhalb eines Monats, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, beim Bürgermeisteramt Fellbach - Amt für öffentliche Ordnung -, Marktplatz 1, während den üblichen Dienstzeiten nach vorheriger Anmeldung einzusehen

Beflaggung der Dienstgebäude

Am Dienstag, den 27. Januar, ist Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus.

An diesem Tag werden die Dienstgebäude mit der Bundesflagge in Vollmast mit Traurflor beflaggt. Das Datum erinnert an die Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz und gedenkt allen Opfern des Nationalsozialismus.

Zeppelinschule: Tag der offenen Tür

Am Mittwoch, 4. Februar, lädt die Zeppelinschule Fellbach zum Tag der offenen Tür ein. Zwischen 15 und 18 Uhr stellt sich die Gemeinschaftsschule interessierten Viertklässlern und Eltern vor. Alle haben die Gelegenheit, das pädagogische Konzept kennenzulernen und einen Einblick in den Schulalltag sowie in die Lernformen der Gemeinschaftsschule zu erhalten. Lehrkräfte und Schüler stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 22. Januar: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 Uhr und 17 Uhr Qi-Gong, Seniorenhaus Hindenburgstraße (ausgebucht).

Montag, 26. Januar: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastik Turn- und Festhalle.

Dienstag, 27. Januar: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle (ausgebucht), 9.30 Uhr Seniorenbibelkreis, Aldinger Straße 3.

Mittwoch, 28. Januar: 9.30 Uhr und 10.45 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle (ausgebucht).

Donnerstag, 29. Januar: 16 Uhr Computersprechstunde, Schlössle.

Dienstag, 10. Februar: 9.30 Uhr Männerkochgruppe, Gemeindezentrum der katholischen Kirche.

Stadtseniorenrat Fellbach e.V.

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 22. Januar: 9.30 Uhr Spanisch für Anfänger; 10 Uhr Die fünf Esslinger, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 14 Uhr Schach/Skat.

Freitag, 23. Januar: 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger; 14.45 Chor; 15 Uhr Englisch mit Muße.

Montag, 26. Januar: 9.30 Uhr Psychologie-Kurs (ausgebucht); 10.45 Uhr Französisch; 11.30 Uhr Brush up on your English; 14.15 Uhr Die fünf Esslinger, Haus am Kappelberg; 14.30 Uhr Doppelkopf; 15 Uhr Filmmachmittag;

Im Seniorenhaus Cannstatter Straße: 9 Uhr Gymnastik; 10.30 Uhr Internationale Frauensportgruppe; 14 Uhr Gymnastik.

Dienstag, 27. Januar: 10. Uhr Englisch Mittelstufe; 14 Uhr Mundharmonika-Gruppe; 14 Uhr Einzelberatung Patientenverfügung/Vorsorgepapiere, Anmeldung unter Tel. 0711 58567660 oder mozartstrasse@forum-fellbach.de; 15 Uhr Bildvortrag „Besuch im Südwesten Europas“, Anmeldung unter Tel. 0711 5856 7660 oder E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de; 15.30 Uhr Männergymnastik, 17 Uhr Gymnastik, beides im Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Mittwoch, 28. Januar: 9 und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße; 9.15 und 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 16 Uhr Café „momentan“ – Trauercafé.

Treffpunkt Schmidten

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 22. Januar: 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 15 Uhr Fit & Aktiv – Gymnastik 50+; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch Konversationskurs, alles im DBH.

Sonntag, 25. Januar: 14.30 Uhr Sonntagscafé.

Montag, 26. Januar: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl; 11 Uhr Englisch (fällt aus); 14 Uhr Singkreis; 14 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele; 14 Uhr Spielerunde mit Skat und Binokel, alles im DBH; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen, Seniorenhaus „Alte Schule“.

Dienstag, 27. Januar: 10 Uhr Die fünf Esslinger, Seniorenhaus „Alte Schule“; 14 Uhr Beratung: Vorsorgepapiere, tel. Terminvereinbarung unter 07151 1679 359 oder 0172 6039 182, DBH.

Mittwoch, 28. Januar: 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 14.15 Uhr Fit & Aktiv – Gymnastik 50+; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch Konversationskurs.

Heimat und Welt

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen.

Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Förderverein Haus am Kappelberg e.V.

Stettener Str. 23-35, Tel. 0170 4522 526

Jahrgang 1938/39

Donnerstag, 12. Februar: 12 Uhr Jahrgangstreffen, Zoey, Schillerstr. 20.

Jahrgang 1949/50

Mittwoch, 11. Februar: 18 Uhr Jahrgangstreffen, Zoey, Schillerstr. 20.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofäckerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Am Samstag ist das Naturfreundehaus von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Tagesessen: Spinatknödel mit Beilagensalat.

Freitag, 30. Januar: 19 Uhr Vortrag „Wanderfalken in Fellbach – Wissenswertes zum schnellsten Jäger der Lüfte.“

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512 573

Politik und Parteien

Die Grünen-Gemeinderatsfraktion

Telefonsprechstunden

Freitag, 23. Januar: 16 bis 18 Uhr Stadträtin Sara Schmalzried, Tel. 0152 3845 5562,

E-Mail: sara.schmalzried@web.de

Mittwoch, 21. Januar: 11 bis 12 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 62 48 64, E-Mail: mail@beatewoerner.de

Freitag, 30. Januar: 15 bis 16 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 62 48 64, E-Mail: mail@beatewoerner.de

SPD-Gemeinderatsfraktion

Telefonsprechstunden

Mittwoch, 21. Januar: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Gökyay Sofuoglu, Tel. 4691 7041.

Mittwoch, 28. Januar: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Hans-Peter Krause, Tel. 578 1634

Ortsverband Fellbach Bündnis 90/Die Grünen

Mittwoch, 21. Januar: 18.30 Uhr Vortrag „Warum ist Strom eigentlich so teuer, obwohl Wind und Sonne keine Rechnung schicken?“, Schlössle Oeffingen.

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße

Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkranz Oeffingen 1936 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkranz-oefingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20.

Chorproben, traditioneller „Liederkranz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Brückenstraße 4, Schmidten, www-lyra-schmidten.de

Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Freitag, 6. Februar: 17.30 Uhr Chorprobe, Sänger sind herzlich willkommen.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de

Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.15 Uhr gemeinsam, danach im Wechsel Männer, Frauen oder Popchor bis 21.45 Uhr, Daimlerzimmer.

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

Galerie im Kunstwerk

Schorndorfer Straße 33, Öffnungszeiten Sa/So 14 bis 18 Uhr

Freitag, 23. Januar: 19 Uhr Vernissage der Ausstellung „VIELFALT“.

Kunstverein Fellbach

Cannstatter Straße 9, Fellbach, Tel. 0157 7643 7118

Freitag, 23. Januar: 19.30 Uhr Vernissage „Wesen“ Paul Scharkowski.

Samstag, 24. Januar: 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr Ausstellung „Wesen“ Paul Scharkowski.

Sonntag, 25. Januar: 14 bis 18 Uhr Ausstellung „Wesen“ Paul Scharkowski.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Donnerstag, 22. Januar, bis Mittwoch, 28. Januar.

„Grazie Ragazzi“: Do 20.15 Uhr (OmU).

„Bibi Blocksberg“: Fr bis So 14.30 Uhr.

„Die jüngste Tochter“: Do 17 Uhr (OmU), Fr bis So 17 Uhr.

„Ein einfach Unfall“: Do 17.30 Uhr (OmU), Fr bis So 17 Uhr.

„Rental Family“: Fr und Sa 19.45 Uhr, So 19.45 Uhr (OmU), Mo bis Mi 17 Uhr.

„Herz aus Eis“: Mo und Di 19.30 Uhr.

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf?": Mi 19.30 Uhr.

Stadtteil- und Familienzentrums

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Ab Januar: Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und vielem mehr.

Bei Fragen: reparatur-cafe@fellbach.de
Freitag, 30. Januar: 17 bis 20 Uhr Reparaturcafé.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteressremstal.de

Freitag, 23. Januar: 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr Kulinarische Reise durch Frankreich: le flammekueche alsacien, Eisenbahnstr. 23, vhs, Lehrküche.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Freitag, 23. Januar: 19.30 Uhr Abendmusik.

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 25. Januar: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst (Erhardt).

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Mittwoch, 21. Januar: 14.30 Uhr Konfizeit (Eckert), Johanneskirchzentrum; 15 Uhr Konfizeit (Hammer), DBH.

Freitag, 23. Januar: 19 Uhr Kirche der Stille, Johanneskirchzentrum.

Sonntag, 25. Januar: 11 Uhr Gottesdienst (Bartels).

Dienstag, 27. Januar: 9.30 Uhr Seniorenbibelkreis, Johanneskirchzentrum.

Mittwoch, 28. Januar: 14.30 Uhr Konfizeit (Eckert), Johanneskirchzentrum; 15 Uhr Konfizeit (Hammer), DBH; 19 Uhr Konfi8 (Eckert), Väterabend.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Freitag, 23. Januar: 10.15 Uhr Messfeier, Philipp-Paulus-Heim.

Samstag, 24. Januar: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit und stille Eucharistische Anbetung; 18.30 Uhr Vorabendmesse; 20 Uhr Konzert Russischer Chor Esslingen „Reue und Vergebung“.

Mittwoch, 28. Januar: 9 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Mittwoch, 21. Januar: 20.15 Uhr Just for fun: öffentliche Chorprobe für „Nacht der Lichte“.

Samstag, 24. Januar: 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 25. Januar: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier; 17.30 Uhr Frauenbund 2.0: Taizé-Nacht der Lichte.

Dienstag, 27. Januar: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messfeier.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit
Umlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Donnerstag, 22. Januar: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 25. Januar: 10.30 Uhr Messfeier mit Taufe Alena Haller.

Montag, 26. Januar: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten; 19.30 Uhr Projektchor: Probe.

Mittwoch, 28. Januar: 9 Uhr Ökumenischer Frauengesprächskreis, MKH; 19.30 Uhr Kirchenchor Schmidten: Probe, anschließend Jahreshauptversammlung mit Wahlen, MKH; 19.30 Uhr Spiele-Treff.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Donnerstag, 22. Januar: 19 Uhr Frauenbund 2.0, Gemeindezentrum Oeffingen.

Freitag, 23. Januar: 19 Uhr Messfeier in der Seitenkapelle.

Sonntag, 25. Januar: 9 Uhr Messfeier.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 25. Januar: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 25. Januar: 18 Uhr Gottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Dienstag, 27. Januar: 19.30 Uhr Stadtgebet.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Freitag, 23. Januar: 17.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff.

Sonntag, 25. Januar: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Dienstag, 27. Januar: 10 Uhr Krabbelkäfer; 19.30 Uhr Stadtgebet bei der Südd. Gemeinschaft, Unt. Schwabstr. 54.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 27. Januar: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus UG.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 25. Januar: 10 Uhr Gottesdienst mit Apostel Jürgen Loy.

Mittwoch, 28. Januar: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Sonntag, 25. Januar: 17 Uhr Vortrag „Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten erhalten Sie unter Telefon 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den Schulfreizeiten) 9.30 bis 11 Uhr, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Telefon Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule
Samstag, 24. Januar: 9 Uhr Internationaler Tag der Bildung. Besuchen Sie das Elternkolleg Fellbach e. V. auf dem Fellbacher Wochenmarkt und informieren Sie sich über Bildung in ihren vielfältigen Formen.

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de
Ev. Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis
Heinrich-Küderli-Str. 61, Waiblingen, Tel. 07151 9591 9400, E-Mail: info@eeb-rmk.de

Dienstag, 27. Januar: 19 Uhr Besuch des Bestattungsinstituts Schäfer & Roth, Cannstatter Str. 55, Fellbach.

Mittwoch, 28. Januar: 19 Uhr Vortrag „Gott im Krieg und die unendliche Sehnsucht nach Frieden“, Johannes-Brenz- Gemeindezentrum, Anmeldung per E-Mail oder Telefon unter info@eeb-rmk.de oder 07151 9591 9400

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind

willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668. Haus & Grund Fellbach und Umgebung Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/ 513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hospizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4 Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Guhra, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum, Eberhardstraße 37.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidten-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Mittwoch, 11. Februar: 15 bis 17 Uhr Sozialberatung, keine Anmeldung erforderlich.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Neue Kelter Parkplatz, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmweg.
Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52.
Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.
Die SVF-Geschäftsstelle ist vom 22. Dezember – bis zum 6. Januar 2026 geschlossen.

Karate-Einstiegskurs für Erwachsene

Ab Mittwoch, 7. Januar: 19 Uhr Sportzentrum Loop Fellbach, in bequemer Sportkleidung, Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit.
Fördert Balance, Stabilität und mentale Ruhe. Ein Einstieg, der Selbstvertrauen aufbaut. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfellbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html
Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Adipositas-Sport: dienstags 11 Uhr, Loop, Teilnahme mit Rehasportverordnung – Reinschnuppern ist jederzeit möglich.
Allgemeiner Rehasport: mittwochs 9.10 Uhr, in den Räumen des Tennisvereins, Kienbachstr. 21; Anmeldung E-Mail: al-ber@svfellbach.de oder 0711/586905.

SVF Turnabteilung

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.
weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr

8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter
Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle im Spiegelsaal der Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für

Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr.

Im Januar 2026 schließt der ABL dienstags, donnerstags und freitags bereits um 17 Uhr.

Dienstag, 3. Februar: geöffnet.

Donnerstag und Freitag, 5. und 6. Februar: Wir kümmern uns um unsere Wildfutter-Stationen.

Samstag, 7. Februar: Es gibt Spaghetti mit Tomatensoße und Salat.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de.
Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: nfo@volltreffer-ev.de – Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse. Treffpunkt: Volltreffer-Garten.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonntag und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 21. Januar: Vital Apotheke Fellbach, Bahnhofstr. 125, Fellbach; Apotheke Oeffingen, Schulstr. 15, Fellbach.

Donnerstag, 22. Januar: Stadt Apotheke im Ärztehaus Fellbach, Bahnhofstr. 52, Fellbach; Neue Apotheke Schmiden, Gotthilf Bayh Str. 4, Fellbach.

Freitag, 23. Januar: Kappelberg Apotheke Fellbach, Berliner Platz 2, Fellbach; Max Eyth Apotheke Hofen, Kapellenweg 20, S-Hofen.

Samstag, 24. Januar: Trauben Apotheke Fellbach, Vordere Str. 1, Fellbach; Apotheke am Marktplatz Wangen, Ulmer Str. 363, S-Wangen.

Sonntag, 25. Januar: Sonnen Apotheke Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Waiblingen; Apotheke am Bahnhof Cannstatt, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt.

Montag, 26. Januar: Kur Apotheke Bad Cannstatt König Karl Passage, Badstr. 9, S-Bad Cannstatt; Stifts Apotheke Beutelsbach, Ulrichstr. 43, Weinstadt.

Dienstag, 27. Januar: Engel Apotheke Waiblingen, Danziger Platz 1, Waiblingen; Romeo Apotheke Tapachstraße, Tapachstr. 2 A, S-Zuffenhausen.

Mittwoch, 28. Januar: Apotheke Alte Mühle Obertürkheim, Augsburger Str. 674, S-Obertürkheim; Nordbahnhof Apotheke, Nordbahnhofstr. 61, S-Nord.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110

Fellbacher WOCHENBLATT

FELLBACH · SCHMIDEN · OEFFINGEN



Weinweg im Winter

Weißer Pagoden, Wein und Weitblick: Weingüter und Gastronomen aus Kernen laden ein.

Seite 4



Maultaschen-WM

Stuttgarter Zeitung und Stuttgarter Nachrichten suchen das beste Maultaschen-Rezept.

Seite 6



Neue Chorprojekte

Sauna für die Seele: Der Schmi-dener Chorleiter Kai Müller hat viele musikalische Ideen.

Seite 3

21. Januar 2026 · Nr. 4/72. Jahrgang · Gesamtauflage 205.980

Telefon 0800 320 2222 gebührenfrei

Neues Therapiepferd „Milo“ ist Dritter im Bunde

Der Pferdehof der Remstal Werkstätten der Diakonie Stetten hat seit kurzem ein weiteres neues Therapiepferd hinzubekommen: Das achtjährige Paint Horse „Milo“ ist das dritte Therapiepferd, das in den vergangenen zwei Jahren mit Unterstützung des Fördervereins Pferdehof am Schlossberg sowie Privatspendern angeschafft werden konnte.

KERNEN-STETTEN. Dass die Investition in neue Therapiepferde nicht nur für Klienten der Diakonie Stetten einen großen Mehrwert bietet, sondern auch für externe Patienten wertvoll ist, zeigt die Geschichte von Corinna Konzmann, die durch die regelmäßigen Therapiestunden eine Verbesserung ihrer Symptome erlebt.

Schön ist es anzusehen, das Therapiepferd Milo mit seiner außergewöhnlichen hellbraunen Farbe und den weißen Beinen. Aber das Aussehen der Pferde spielt beim Therapeutischen Reiten auf dem Pferdehof der Diakonie Stetten eine untergeordnete Rolle. Wichtig ist vielmehr, dass das Pferd all die Eigenschaften mitbringt, die ein Therapiepferd nun einmal haben muss, um mit seinen Patientinnen und Patienten umgehen zu können: Es muss eher ruhig und Menschen gegenüber aufgeschlossen sein. Zudem muss es kräftig sein und Ausdauer mitbringen. „Milo ist kein ausgebildetes Thera-

piepferd, aber er ist ein Reitpferd und bringt beste Voraussetzungen für die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen mit. Wir haben schon nach kurzer Zeit gemerkt, dass er sich prima eignet. Er hat eine ganz ruhige Art und ist sehr menschenbezogen. Außerdem ist er in bester Verfassung und hat eine gute Grundausbildung“, erklärt Maren Gehrman, Hippotherapeutin auf dem Pferdehof. Sein vorheriger Besitzer wollte ihn als Turnierpferd einsetzen, hat dann aber gemerkt, dass er dafür nicht geeignet ist. Glück für den Pferdehof, denn passende Therapiepferde sind auf dem engen Markt rar. Milo wird von Maren Gehrman immer noch im Therapeutischen Reiten ausgebildet. Weil er jedoch die Voraussetzungen eines Therapiepferdes mitbrachte, konnte er vom ersten Tag an eingesetzt werden.



Martin Frädrich (links) vom Förderverein und Maren Gehrman (rechts) vom Pferdehof der Diakonie Stetten mit Therapiepferd Milo und Reiterin Corinna Konzmann.

Foto: z

Corinna Konzmann kommt einmal in der Woche auf den Pferdehof und hat dort eine Therapieeinheit mit Milo. Die 39-Jährige

ser und innerlich viel ruhiger“. Dabei hatte Corinna Konzmann früher überhaupt keinen Bezug zu Pferden und musste sich zunächst

überwinden, „auf das große Pferd zu steigen“. Corinna Konzmann kennt Milo inzwischen recht gut: „Wenn er anfängt zu schmatzen, dann weiß ich, dass auch er entspannt ist“.

Martin Frädrich vom Förderverein Pferdehof am Schlossberg freut sich, dass Therapiepferd „Milo“ „zur weiteren Stabilisierung des Hofes“ beiträgt und für ihn war „sofort klar, dass der Förderverein hier unterstützt“. „Milo ist nach Bia und Carl jetzt der Dritte im Bunde, der mit Unterstützung des Fördervereins sowie privaten Spenderinnen und Spendern angeschafft werden konnte. Dadurch können wir individuelle Therapien ermöglichen“. Auch für Corinna Konzmann ist insbesondere Milo eine Bereicherung: „Es ist einfach sensationell, dass wir hier in Stetten dieses wertvolle Angebot haben, weil es für viele Menschen so viel bringt. Nicht nur die Menschen aus der Diakonie Stetten profitieren davon, sondern auch Menschen wie ich.“

Anzeigen

Solide Preise für feinste Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635

Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst

www.teppichpflege.de

BRAUN seit 1985

Großer Hallen-FLOHMARKT

17.1. Kongresshalle Böttingen, 9.30-15 Uhr

24.1. Osterfeldhalle S-Vaihingen, 9-15 Uhr

Jeweils Gleich anmelden: www.timke.com

Sichere Baumfällung

In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-

! Alle **Gärten** - Arbeiten !

Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!

- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -

Alles Festpreise!

Kostenl. Besichtigung u. Beratung

Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Hier passiert's:
Im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

WEIGOLA RAUMPFLEGE

Seit mehr als 100 Jahren Ihr professioneller Reinigungsdienstleister.

Unser Service:

- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Entrümpelung
- ✓ Grünanlagenpflege
- ✓ Sonder- und Spezialreinigung
- ✓ Winterdienst
- ✓ Baureinigung
- ✓ Teppich & Mattenreinigung
- ✓ und vieles mehr...

KONTAKT:

Tel.: 0711 58 20 94

info@weigola-raumpflege.de

weigolaraumpflege.de

GLASEREI THUMM

Inh. M. Nusseck

Über **85** Jahre, für Sie, vor Ort!

Ab jetzt NEU in Fellbach, für Sie, vor Ort!

Denn von Obertürkheim zog's uns fort ...

Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an.

Telefon: 0711/32 28 30

Ernst-Heinkel-Straße 2 - 70734 Fellbach - glaserei-thumm@gmx.de

Abnehmen im Liegen-Radiofrequenz

Fit&Vital- schonend- effektiv- ganzheitl., Umfang reduz., Fett abbauen, Zellen verjüngen, Haut straffen.

fitundvital.stuttgart@gmail.com

Mönchstr. 5 - 70191 Stuttgart

☎ 0163 6937 395

Heimat der Lokalmatadoren.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

C E M **26. Januar 2026**

Ö Z D **18.30 Uhr**

M I R **Waiblingen**

2 Ö 2 6 **Kulturhaus**

T O U R **Schwanen**

Winnender Str. 4

Politische Werbung
Sponsor:
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ba-Wü
Kreisverband Rems-Murr
zur Landtagswahl 2026
Transparenzhinweis:
gruene-bw.de/tpa

Mit Swantje Sperling MdL

Anzeige

Erbfolge nach dem Württemberger Modell



Dr. Hans-Martin Käser, Rechtsanwalt und württ. Notariatsassessor

Es gibt sachlich vernünftige Gründe, das Erbrecht des überlebenden Ehegatten zu beschränken und den überlebenden Ehegatten trotzdem abzusichern: Zum einen sind dies steuerliche Gründe, wenn beide Ehegatten über Vermögen verfügen, das jeweils die erbschaftsteuerlichen Freibeträge der Kinder übersteigt oder übersteigen würde, wenn der überlebende Ehegatte den zuerst sterbenden Ehegatten erbt. Z.B.: Ein Ehepaar hat drei Kinder und jeder Ehegatte verfügt über Bankvermögen von 1,2 Mio. €. Setzt jeder Ehegatte die Kinder direkt je zu 1/3 als Erben ein, wird der Erbschaftsteuerfreibetrag von 400.000 € pro Kind nicht überschritten. Der Nachlass von 2,4 Mio. € kann steuerfrei an die Kinder vererbt werden. Was der überlebende Ehegatte erbt, wäre nach dem Letztversterbenden von den Kindern zu versteuern. Erbt der überlebende Ehegatte mehr als 500.000 €, würde

der übersteigende Betrag zweimal der Erbschaftsteuer unterworfen. Zum anderen soll bei Patchworkfamilien vermieden werden, dass die Kinder des zuerststerbenden Ehegatten beim Tod des Zuletztsterbenden leer ausgehen bzw. dass das Erbe des Zuerstverstorbenen durch Pflichtteilsansprüche der Kinder des Zuletztsterbenden geschmälert wird. Hat ein Ehepaar keine gemeinsamen Kinder, aber jeder Elternteil Kinder aus einer früheren Beziehung, würden die leiblichen Kinder des erstversterbenden Ehegatten beim Tod des Überlebenden nach gesetzlicher Erbfolge nichts erben oder ihr Erbe würde durch Pflichtteilsansprüche der Kinder des Zuletztsterbenden gefährdet. Für beide Fälle bietet das Württemberger Modell einen Lösungsansatz: Jeder Ehegatte setzt die gemeinsamen oder die eigenen Kinder ganz oder überwiegend direkt zu Erben ein. Dem Absicherungsbe-

dürfnis des überlebenden Ehegatten wird Rechnung getragen, indem ihm am Erbteil jeden Kindes ein Nießbrauch als Vermächtnis zugewendet wird. Dieser Nießbrauch kann im Grundbuch eingetragen werden. Je nach Lebenssituation kann dem überlebenden Ehegatten als weiteres Vermächtnis das Recht zugewendet werden, der Substanz des Nachlasses das zu entnehmen, was er zur Aufrechterhaltung seines Lebensstils bedarf oder was er für einen erhöhten Bedarf für Pflege benötigt. Die Teilung des Nachlasses wird bis zum Tod des Überlebenden ausgeschlossen. Der überlebende Ehegatte wird zum Testamentsvollstrecker eingesetzt, damit er die zu seinen Gunsten angeordneten Vermächtnisse selbst erfüllen kann. Der überlebende Ehegatte kann als Testamentsvollstrecker Nachlassgegenstände veräußern und den Nachlass umschichten. Das Entnahmerecht des überlebenden Ehe-

gatten und die Testamentsvollstreckung können für den Fall einer Wiederheirat beendet werden. Diese Gestaltungsvorschläge dürfen nicht starr angewendet werden. Je nach Art der Vermögenszusammensetzung und familiärer Konstellation müssen die Quoten des Überlebenden und der Kinder angepasst und durch einen erfahrenen Erbrechtsspezialisten individuelle Ausgestaltungen getroffen werden.

Kontaktinformationen:
Dr. Käser & Dr. Bullinger
Rechtsanwälte
Rotebühlplatz 1, 70178 Stuttgart
Telefon: 07 11-23 99 90, www.kanzlei-kb.de

Anzeige

UGG statt ab 215,-*
Lustlos gestrichelt
jetzt ab **175,-***
237-20-42-001
schuhbuerkle.com
www.ugg.com

reduziert reduziert reduziert

SCHUH BÜRKLE

GmbH & Co.KG Tel.: 0711 512121 www.schuhbuerkle.de

Schmiden beim Rathaus

70736 Fellbach Fellbacher Str. 5-7

Vormittags 9.00 - 13.00
Nachmittags 14.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00

Wir bilden aus mit Start August / September Einzelhandelskauf - / E-Commerce-Kaufleute m / w / d

Paul Green statt ab 170,-*
jetzt ab **110,-***
267-31-32-005
schuhfreunde.com

Neue Jäckchen 49,99

69,95€ 237-77-61-003 Tamaris Damen schuhfreunde.com

79,95€ 237-10-61-021 Skechers Damen schuhfreunde.com

130,- 237-43-61-004 Skechers Damen schuhfreunde.com

69,95€ 237-60-61-002 Tamaris Damen schuhfreunde.com

135,- 237-13-61-033 Creator Damen schuhfreunde.com

89,95€ 237-13-61-034 Tamaris Damen schuhfreunde.com

99,95€ 237-77-61-002 Skechers Damen schuhfreunde.com

89,95€ 237-00-61-028 Skechers Damen schuhfreunde.com

Wohnraumerweiterung leichter gemacht

Die Firma Holzbau Schock und Bedachungen ist ein Partner rund um Dach und Holz – Firmengebäude als Referenzobjekt

Von Michael Käfer

FELLBACH. Das Potenzial für die Schaffung neuen Wohnraums ist auch in Fellbach groß. Ungenutzte Spitzböden und Dachgeschosse lassen sich von erfahrenen Holzbauspezialisten mit modernen Baumaterialien in hochwertige und häufig zentral gelegene Wohnräume oder ein Homeoffice umwandeln.

Bisher standen derartigen Vorhaben oft die Einschränkungen der Landesbauordnung (LBO) im Weg. Seit dem 28. Juni 2025 traten in Baden-Württemberg jedoch wesentliche Änderungen der LBO in Kraft, die das Bauen und insbesondere die Aufstockung von Gebäuden erheblich erleichtern. Dazu zählen beispielsweise Verfahrenserleichterungen, Regelungen bezüglich des Brandschutzes und die Möglichkeit, bestehende Gebäude nun um bis zu zwei Vollgeschosse aufzustocken, auch wenn dadurch die eigentlich erforderlichen Abstandsflächen überschritten werden.

Fachleute wie Shaban Hasametaaj, der Inhaber und Geschäftsführer der Fellbacher Firma Holzbau Schock und Bedachungen GmbH, ist Spezialist für alle Arbeiten rund um Dach und Holzbau sowie die Aufstockung und Erweiterung von Gebäuden. Ausgestattet mit drei Jahrzehnten Erfahrung im Holzbau weiß er um die ökologischen, bauphysikalischen und statischen Vorteile des nachwachsenden Rohstoffs Holz.

Sein 1948 gegründeter und in der Hertzstraße 1 beheimateter Meisterbetrieb ist personell und technisch auch für größere Bauvorhaben gerüstet. Seit Shaban Hasametaaj 2013 den Betrieb von seinem bisherigen Chef Walter Schock übernommen hat, ist die Belegschaft auf 17 erfahrene Mitarbeiter angewachsen. Erst kürzlich wurde der Fuhrpark durch einen eigenen Mobil-



Der Geschäftsführer Shaban Hasametaaj (vorne links) setzt auf erfahrene Mitarbeiter und moderne Technik.

Foto: Michael Käfer

kran mit Arbeitshöhe bis 35 Meter und 500 Kilogramm Traglast erweitert. Zusätzlich zur Kranfunktion ist er mit einem Personenkorb für Reparaturen ausgestattet. Der Kran kommt besonders beim Neubau in Holzbauweise, bei neuen Dachstühlen sowie bei Dachsanierungen zur schnelleren Bauausführung und zur Entlastung der Mitarbeiter zum Einsatz. Schon lange verfügt die Firma Holzbau Schock und Bedachungen über eigenen Gerüstbau, was für die Kunden nicht nur Kostenvorteile, sondern auch eine schnellere Auf-

tragsabwicklung zur Folge hat. Dieses Gerüstmaterial hat Shaban Hasametaaj unlängst um weitere 2500 Quadratmeter aufgestockt.

Dadurch ist die Firma Holzbau Schock und Bedachungen auch bei Dachausbauten und -dämmungen noch flexibler aufgestellt. Bekanntlich ist die Dämmung von Dächern oder der obersten Geschossdecke inzwischen gesetzlich vorgeschrieben. Sie bringt einerseits in kalten Wintern eine wesentlicher Ersparnis bei den Heizkosten, andererseits ermöglicht sie in hei-

ßen Sommern einen spürbaren Komfortgewinn.

Die Firma Schock ist bekannt für ihr breites Spektrum an Leistungen im Holzbau, das auch kleinere Arbeiten und Reparaturen sowie individuelle Dachfensterlösungen, Gauben, Holzfassaden und Carports bis hin zur Montage von Photovoltaikanlagen umfasst. Eines von vielen Referenzobjekten ist das kürzlich neu gestaltete Firmengebäude in der Fellbacher Hertzstraße 1 mit seiner hochwertigen und optisch ansprechenden Holzfassade.



Der Kran im Einsatz für die Kunden.

Fotos: Schock (2)

Info

Die traditionsreiche Firma Holzbau Schock und Bedachungen GmbH ist ein Meisterbetrieb rund um Holz und Dach. Sie hat ihren Sitz in der Hertzstraße 1 in 70736 Fellbach. Termine für eine Fachberatung können telefonisch unter der 07158/58 12 00 oder per E-Mail (info@holzbau-schock.de) vereinbart werden. Auf Wunsch findet die Fachberatung gerne beim Kunden direkt vor Ort statt. Weitere Informationen, Anregungen und Referenzobjekte gibt es auch im Internet unter der Adresse: www.holzbau-schock.de.



Aussichtsreicher Wohnraum vom Fachmann.

**DIE BESTEN HÄNDE FÜR
KAROSSERIE, LACK & PFLEGE**

eisemann
DER AUTODOKTOR

» Stauferstraße 8 » 70736 Fellbach-Schmidn
Tel 0711-57 88 500 » www.autodoktor.com

Schock GmbH
Hertzstraße 1 · 70736 Fellbach
07 11 / 58 12 00
info@holzbau-schock.de

HOLZBAU + VELUX
Dachdämmung
Velux- und Rotofenster

Weil deine
Stadt alles hat!

Kauf vor Ort

FRIZ
METALLBAU AG
Stahlträger/24.de

Bruckmannstraße 10
70736 Fellbach
Telefon 0711 5109999-0
Telefax 0711 5109999-9
info@friz-metallbau.de
www.friz-metallbau.de

Matthias Siegle - akkreditierter Energieplaner - geprüfter Gutachter

ICS
TECHNIK

Obere Hauptstraße 54 – 73630 Remshalden
Mobil 01 75 / 2 25 22 11 – msiegle@ics-technik.de – www.ics-technik.de

- Energieplanung und Ausführungsbetreuung
- Beratung und Begleitung für die staatlichen Förderprogramme
- Qualitätssicherung durch zertifizierte Baubegleitung

FRICK
HOLZBAU

seit über 240 Jahren der
zuverlässige Handwerks-Meisterbetrieb

| DACHEINDECKUNG | ZIMMERERARBEITEN |
| HOLZFASSADEN | DACHFENSTER |

ALLES RUND UMS DACH VOM FACHMANN
Bruckmannstr. 2 · 70736 Fellbach-Schmidn · Tel. 07 11 - 51 85 75-6
info@frick-holzbau.de · www.frick-holzbau.de

**Unsere Zeitung – Leistungsträger
für Ihren Werbeerfolg.**

Immobilienangebote und -gesuche gehören in die Gesamtausgabe unserer Zeitungen.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-1608
E-Mail immo@swm-network.de

Zeitungsgruppe
Stuttgart

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de

Tag und Nacht
für Sie da
07.11.64 58 09 23

Robert Klein
BESTATTUNGEN

· Alle Bestattungsarten · Internationale Überführungen
· Vorsorge · Unverbindlich Informieren

ROBERT KLEIN · BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 · 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE

PRITSCH
FENSTER-TÜREN-ROLLLÄDEN

Ehemals Fensterbau Kögel

www.pritsch-fenster.de

Dieselstrasse 9 · 70736 Fellbach
Tel: 0711 / 46 11 01 Tel: 0177 / 32 11 515
Pritsch-Rollladenbau@freenet.de & Pritsch-Fenster@freenet.de

SIEGERT
KÄLTE KLIMATECHNIK

Der Fachmann für Kälte- und Klimatechnik

Langjährige
Berufserfahrung
im Bereich
Kälte- und Klimatechnik

- Planung/Beratung
- Montage
- Kundendienst
- Instandhaltung/Reparaturen
- Modernisierung

Inhaber: Philipp Siegert
Neckarstraße 42 · 70736 Fellbach · Telefon 0711-56 61 95 03
www.siegert-klimatechnik.de · info@siegert-klimatechnik.de

**SCHMIDENER
KÜCHEN
STUDIO**

persönlich, individuell
und immer eine
Idee besser

Telefon: 0711/514020
schmidener-kuechenstudio.de

Foto: LEICHT®

HOFMEISTER
BESTATTUNGSINSTITUT

**Seit über 75 Jahren
Ihr Bestatter des Vertrauens**

Im Trauerfall
erreichen Sie
uns rund um
die Uhr unter
0711 - 58 24 68

- Wir erledigen alle Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen sowie alternative Bestattungsarten
- Wir beraten Sie zu Bestattungsvorsorge und -finanzierung

FELLBACH Stammhaus: Schwabstr. 6 · August-Brändle-Str. 42
WAIBLINGEN Anton-Schmidt-Str. 21 · KERNEN Lange Str. 2
www.bestattungen-hofmeister.de

SCHÄFER + ROTH | 25 Jahre
BESTATTUNGEN

IHR BESTATTER FÜR:

Fellbach · Cannstatter Str. 55
Tel. 0711 584424

Schmidn · Fellbacher Str. 44
Tel. 0711 3426866

Oeffingen · Hauptstr. 24
Tel. 0711 34246890

Kernen · Hauptstr. 17
Tel. 07151 360065

schaefer-roth-bestattungen.de

BESTATTER
ZDH ZERT

Tag und Nacht
für Sie da
07.11.64 58 09 23

Robert Klein
BESTATTUNGEN

· Alle Bestattungsarten · Internationale Überführungen
· Vorsorge · Unverbindlich Informieren

ROBERT KLEIN · BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 · 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE

ZahnCentrum
Centrum30 MVZ GmbH
Dr. Vintzileos & Kollegen

Wir bieten Ihnen:

- Implantologie
- Parodontologie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Prophylaxe
- Schonende Laserbehandlung
- Extra lange Öffnungszeiten

In unserer modernen Praxis
erwartet Sie eine rundum
optimale Betreuung.

Stuttgarter Straße 26
70736 Fellbach
Tel. 0711 - 57 36 33

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung
termin@zahnzentrum-fellbach.de
www.zahnzentrum-fellbach.de



Kai Müller hat viele musikalische Ideen. Mit dem Satz „jede Chorprobe ist Sauna für die Seele“ macht er Werbung für seine Projekte.

Foto: Ingrid Sachsenmaier

Drei Chorprojekte starten jetzt

Der Schmidener Chorleiter Kai Müller hat sich viel vorgenommen für das neue Jahr und möchte unter dem Titel „Chöre der Vielfalt“ neue Mitsänger gewinnen für den humorvollen Schlagabtausch „Duell der Stimmen“, für das Konzert „Best of Männerchor“ und den Auftritt von SingOut zum Thema „Deutsch Rock/Pop“.

Von Ingrid Sachsenmaier

SCHMIDEN. Die Chor-Projekte sind ambitioniert. Kai Müller, rühriger, multifunktionaler Chorleiter aus Schmiden, hat sich fürs neue Jahr viel vorgenommen und startet 2026 gleich mehrere Chor-Projekte. Dafür sind neue Mitsänger nicht nur willkommen, sondern für ein gutes Gelingen schlicht unabdingbar. Mit den Proben wird in diesen Tagen begonnen, die jeweiligen Auftritte beziehungsweise Konzerte sind dann im Herbst geplant.

Flugblattaktion stellte die Chorprojekte vor

Bei einer breit angelegte Flugblattaktion wurde in den vergangenen Wochen in nahezu jeden Briefkasten in Fellbach und Umgebung das Infoblatt, auf dem die Chorprojekte beschrieben und die Proben-Orte und -Zeiten angegeben sind, verteilt. Zum Auftakt jedes einzelnen Projekts gibt es spezifische Informationen und eine gemeinsame Schnupperprobe. Gesungen wird vierstimmig, „egal ob du Anfänger bist oder bereits Erfahrung hast“, sagt Kai Müller und ergänzt, dass der Einstieg in ein Projekt noch bis vier Wochen nach dessen eigentlichem Start möglich ist. Und er versichert: „Bei uns muss niemand alleine vorsingen.“ Chorsingen sei ein generationenübergreifendes Hobby, sagt Kai Müller: „Es tut gut, macht glücklich, stärkt die Stimme und schafft echte Gemeinschaft.“

Das Motto heißt „Chöre der Vielfalt“

Unter dem Motto „Chöre der Vielfalt“ strebt Kai Müller dieses Jahr folgende Chorprojekte mit drei Vereinen und vier Chören an. Für das Projekt „Best of Männerchor“ ist der Start bei der Concordia Schmiden diese Woche am Freitag, 23. Januar, um 20.15 Uhr im Feuerwehrhaus Schmiden in der Gotthilf-Bayh-Straße 38. Das Konzert „Best of Männerchor“ ist dann für den 28. November im Hesse-Saal der Schwabenlandhalle Fellbach geplant. Es ist also genügend Zeit zum Proben. Beim Projekt „Duell der Stimmen“ soll es zu „einem humorvollen musikalischen Schlagabtausch zwischen Mann und Frau“ kommen. Dieser ist für den 4. Oktober vorgesehen, in der Sängerrhalle Untertürkheim. Aber auch für dieses Duell muss natürlich geprobt werden. Bei der Concordia in Schmiden ist eine erste Probe dafür ebenfalls für diesen Freitag, 23. Januar, angesetzt. Um 18.30 Uhr probt der Frauenchor, um 19.30 Uhr der ge-

mischte Chor. Die Proben – sowohl für „Best of Männerchor“ und „Duell der Stimmen“ finden immer freitags statt.

Das erste Treffen für das Projekt „Deutsch Rock/Pop“ von „SingOut“ hat in Schmiden bereits am Dienstag, 13. Januar, stattgefunden. Immer dienstags probt Chorleiter Damiir Brajlovic mit dem Chor „SingOut“ von 19.30 bis 21 Uhr im Feuerwehrhaus in der Gotthilf-Bayh-Straße 38 in Schmiden. Auch jetzt ist es noch möglich bei „Deutsch Rock/Pop“ einzusteigen. Das Konzert soll, so ist es geplant, am 8. November stattfinden.

Seit knapp 40 Jahren besteht unter der Leitung des Dirigenten und Pianisten Kai Müller eine musikalische Gemeinschaft, zu der sich aus dem Großraum Stuttgart die selbstständige Concordia Schmiden mit ihren Frauen- und Männerchor sowie die Chorvereinigung Weil der Stadt, die Chorgemeinschaft Untertürkheim, der Liederkrantz Ditzingen, die TonArt Ludwigsburg, der Kammerchor und der Daimler Männerchor zusammengeschlossen haben. Sie verbindet neben der Musik der Wunsch, Ideen und Projekte, die über die Möglichkeiten des einzelnen Vereins hinausgehen, verwirklichen zu können. Kai Müller lässt sich diesbezüglich immer Neues einfallen, als erfahrener Konzert- und Solomusiker. Dazu gehören unter anderem Konzerte in der Stuttgarter Liederhalle. Im vergangenen Jahr wurde im Beethovensaal zu „Musical meets Operette“ mit den Solisten Natalie Karl, Sophie Lauerer, Jay Alexander und Johannes Mooser eingeladen.

Gut zu wissen

Brückenschlag zwischen den Völkern

Der Besuch von nationalen und internationalen Chorfestivals, Konzertreisen - mittlerweile über 35 - und der Austausch mit Künstlern anderer Nationen gehören fest zum Programm der Chorgemeinschaft dazu. Sie ist schon in Budapest in Ungarn, Sienna und Assisi in Italien, Washington, New York und Toronto in den USA und Kanada, auf einer Konzertkreuzfahrt im östlichen Mittelmeer, in Albanien und Griechenland und Schottland aufgetreten. 2024 waren die Sängerinnen und Sänger in Spanien und Namibia, vergangenes Jahr in den Niederlanden. Dieses Jahr geht es nach Dänemark und nächstes Jahr sind Auftritte in Kuba und Kanada geplant.

19%*

MEHRWERTSTEUER

GESCHENKT

Laminat Vinyl Parkett

AUF ÜBER 400 BÖDEN

*Gültig bis 03.02.2026. Gilt für alle Böden ab 12,99 €/m². Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur bei sofortiger Mitnahme und solange der Vorrat reicht. 19% Mehrwertsteuer sparen entspricht einem tatsächlichen Rabatt von 15,966 %.

Kreideeiche (7604)

Tirol Eiche (7605)

Unser Verkaufspreis, €/m²

12,99

PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

3,75

Alles zusammen:

17,73

Unser Preis:

12,99

bodomoLAMINAT (7624)

Dekor Modern Grau

- 7 mm Stärke I NK 31 I AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Edler Look für moderne Räume
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²

10,92

Schlossdiele Creme (8602)

Schlossdiele dunkel (8613)

Unser Verkaufspreis, €/m²

19,99

PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

26,39

Unser Preis:

19,99

bodomoLAMINAT (8601)

Dekor Schlossdiele Natur

- 8 mm Stärke I NK 32 I AC4
- Perfekt für stark beanspruchte Räume
- Breites XXL Format mit natürlichem Eichenlook
- Blauer Engel / Made in Germany
- Pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

16,80

bodomoKLICK-VINYL

Windsor Fischgrät (5248)

Vancouver nature Fischgrät (5247)

- 5,5 mm Stärke I Nutzschrift: 0,55 mm I NK 33
- Integrierte Dämmung
- Klassisches Fischgrätmuster
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

jetzt nur €/m²

anstatt ~~29,99~~

25,20

inklusive Dämmung und Fußleisten

bodomoCORE KLICK-VINYL

Bifore nature (5503)

- 8,5 mm Stärke I Nutzschrift: 0,7 mm I NK 34
- integrierte Korkdämmung 1,5 mm
- Warme und natürliche Eichtöne
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht
- Lebenslange Garantie

jetzt nur €/m²

anstatt ~~49,99~~

42,01

inklusive Dämmung und Fußleisten

bodomoPARKETT

Cordoba (10312)

- 14 mm Stärke I ca. 3 mm Nutzschrift
- Wohnfertig geölte Oberfläche
- Natürlich schön & wohngesund
- Gebürstete Oberfläche
- Rundum gefast für edle Konturen

jetzt nur €/m²

anstatt ~~44,99~~

37,81

inklusive XPS-Dämmung und Fußleisten

Brantford caramel (5237)

Brantford butter (5238)

Unser Verkaufspreis, €/m²

27,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

33,40

Unser Preis:

27,99

bodomoKLICK-VINYL (5240)

Dekor Brantford fire

- 5 mm Stärke I Nutzschrift: 0,4 mm I NK 32
- Integrierte Dämmung
- Lebhaftes Farbspiel
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

23,52

Vancouver nature (5225)

Vancouver coffee (5226)

Unser Verkaufspreis, €/m²

32,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

38,40

Unser Preis:

32,99

bodomoKLICK-VINYL (5228)

Dekor Vancouver Honey

- 5 mm Stärke I Nutzschrift: 0,4 mm I NK 32
- Integrierte Korkdämmung
- Breites Format mit natürlichem Holzlook
- Sehr strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

27,72

Laminat

DEPOT

20x in Deutschland - auch in

74321 Bietigheim

Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

www.laminatdepot.de

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Direkt bei hofmeister Die Erlebnis-Wohnzentren

Bodenbeläge SK Süd GmbH

6272 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Historische Flöten in der Martinskirche

WAILBINGEN. Das Ortskuratorium Stuttgart der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) lädt am Sonntag, 8. Februar, um 16 Uhr zu einem Benefizkonzert des Ensembles Forum Alte Musik der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart unter der künstlerischen Leitung von Hans-Joachim Fuss in die Martinskirche Neustadt, Im Unterdorf 16 in Waiblingen ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Arbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz wird gebeten.

Das Ensemble mit den Solisten Hajo Fuss, Jiaxi Huo, Cassio Rafael Caponi, Yi Hao und Cheng Wang spielt und interpretiert alte Musik auf historischen Flöten. Mit Werken von Georg Philipp Telemann (1681-1767), Pietro Locatelli (1695-1764), Raphael Dressler (1784-1835) und anderen schlägt das Ensemble mit virtuoser Kammermusik eine Brücke vom Barock bis in die Romantik. Zum Auftakt gibt Dr. Fritz Fischer, Ortskurator Stuttgart der DSD, eine Einführung zur Martinskirche, die um 1300 erbaut wurde. Die Kirche ist berühmt für ihre bedeutenden Wand- und Gewölbemalereien, deren Restaurierung von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unterstützt wurde. *red*

Wie Findus zu Petterson kam

FELLBACH. „Wie Findus zu Pettersson kam“ erzählt das Topolino Figurentheater aus Neu-Ulm am Freitag, 23. Januar, 16 Uhr, im Stadtteil- und Familienzentrum Fellbach, mit Stabmarionetten und Musik nach dem Bilderbuch von Sven Nordquist für Kinder von 3 bis 8 Jahren (Spieldauer: 50 Minuten).

Der kauzige alte Pettersson lebt schon so lange allein, dass ihm gar nicht mehr auffällt, wie einsam er ist. Außer ein paar Hühnern hat er niemanden, mit dem er sich unterhalten kann. Aber eines Tages erhält er ein Geschenk – Findus! Als Pettersson den kleinen Kater sieht, öffnet sich sein Herz, wie wenn jemand an einem Sommermorgen das Rollo hochzieht und das warme Sonnenlicht strömt herein.

Der Eintritt für das vom Kulturamt organisierte Figurentheater im Stadtteil- und Familienzentrum, Eberhardstraße 37, beträgt 5 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711/580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de. *red*



Petterson und Findus begeistern Jung und Alt

Foto: z

Von Ingrid Sachsenmaier

STETTEN. Schon von weitem sind die weißen Zelte in den Weinbergen sichtbar, die Pagoden sind als Wegmarken typisch für den Weinweg. Sie markieren die sogenannten „Genuss-Stationen“.

An vier Wein- und Genuss-Stationen wird heuer am 24. und 25. Januar ausgeschenkt und verköstigt, in Anlehnung an den Silvester-Kultfilm „Dinner for one“: same procedure as every year. „Alles bleibt eigentlich wie im Vorjahr“, sagt Marion Beurer vom gleichnamigen Weingut in Stetten und meint den Rundweg durch die Weinberge und die Stationen rund um die Yburg. Im Ausschank und auf der Speisekarte gibt es wie immer Klassiker und natürlich Neues. Beim Weingut Medinger gehört auch Glühwein dazu. Marion Beurer ist in die Organisation des Events eingebunden und verrät, dass an beiden Tagen Guggenmusiker für Geselligkeit sorgen. Abends verbreiten offene Feuer Stimmung. Sie wärmen, und leuchten bis ins Tal. Auch das gehört zur Tradition beim Winterweinweg. Für die Besucher des Festes gilt der aus vergangenen Jahren bewährte Rat – man sollte sich mit dem Wetter angepasster Kleidung und gutem Schuhwerk ausrüsten.

Weinberge haben auch im Winter ein besonderes Flair

Weinberge haben zu jeder Jahreszeit ein ganz besonderes Flair; nicht nur in der warmen, sondern auch in der kalten Jahreszeit ist ihre erhabene, landschaftsprägende Reben-Architektur Anziehungspunkt für viele Spaziergänger. Das wissen die Weinmacher in Kernen und haben sich schon vor Jahren zusammengetan und den Kulinarischen Weinweg in den Weinbergen von Stetten, mit der Yburg als Mittelpunkt, ins Leben gerufen; zunächst an Pfingsten und dann als Winter-Edition am letzten Januar-Wochenende ist er inzwischen Kult. An beiden Terminen tummeln und treffen sich alljährlich Tausende Natur- und Weinfreunde aus Nah und Fern und genießen neben Wein und gastronomischen Angeboten den grandiosen Weitblick ins Remstal. Mittlerweile gibt es nahezu das ganze Jahr hindurch Feste und Events zum Thema Wein, im Freien und in den Weingütern. Der Weinweg in Stetten ist und bleibt aber etwas Besonderes und gilt als Vorreiter.

Für die Winzer und Gastronomen sind die zwei Weinweg-Tage am kommenden Wochenende wie ein Schaufenster, sie präsentieren ihre Produkte aus Keller und Küche. Man komme ins Gespräch, man könne erklären und beraten, freuen sie sich. Der Rundweg rund um die Yburg zu den vier Stationen verläuft größtenteils auf festen, asphaltierten Wegen. Adrian Beurer, der Junior im Weingut, weiß um das besondere Naturerlebnis in den Weinbergen und der Landschaft in seiner Heimatgemeinde Stetten. Er schätzt es und erklärt warum: „Viele Weinberge in Stetten werden pestizidfrei bewirtschaftet, einige Weingüter sind Demeter- und Bio-zertifiziert. Diese Nachhaltigkeit

Weiße Pagoden, Wein und Weitblick

Am letzten Januar-Wochenende laden wieder die Weingüter und Gastronomen aus Kernen zum Stelldichein rund um die Yburg – Guggenmusiker begleiten die kultige, zweitägige Veranstaltung; Feuerschalen sorgen abends für Stimmung.



Anstoßen in den Weinbergen von Stetten – die Atmosphäre beim Winterweinweg ist eine ganz besondere.

Foto: Ingrid Sachsenmaier

macht den Aufenthalt in unseren Weinbergen zu etwas Wertvollem, Einzigartigem.“

Wer den Winterweinweg besucht, weiß das und ließ sich in der Vergangenheit weder von Minusgraden noch Regen abhalten. Am schönsten ist es natürlich, wenn die Sonne scheint und der Himmel blau ist.

Der Winterweinweg in den Weinbergen von Stetten ist „Ein Fest für die Sinne“. So bewirbt ihn die mitveranstaltende Gemeinde Kernen. Er sei ein Muss für alle, die gerne ed-

le Weine trinken, gut essen und dabei gesellig sein möchten. Der Bund der Selbstständigen Kernen, auch bei der Organisation mit dabei, rät: „Vorbei kommen, regionale Weine und saisonales Essen verkosten und den besten Ausblick des Remstals in den stimmungsvoll beleuchteten Weinbergen genießen.“ Ja, wenn es dunkel wird, dann wird der Weinweg zu einem Farbspiel, offene Feuer markieren die vier Genuss-Stationen, die dieses Jahr von neun Winzern und vier Gast-

robetrieben bespielt werden. Sie kommen alle aus Stetten und Rommelshausen: An Station 1 – Am Sonnenberg – schenken die Weingüter Kern Weine und das Bioweingut Zimmer aus, das Team vom Gasthaus Ochsen bewirtet.

Vier Wein-Stationen laden zur Verkostung ein

An Station 2 – Am Wetterstein – begleitet das Gasthaus Lamm die Weine vom Weingut Karl Haidle und dem Weingut Herzog von Württemberg mit seinen Speisen. An der Station 3 – Oberhalb der Yburg – schenken drei Weingüter aus: Konzmann, Medinger und Beurer. Den Hunger stillt dort das Team der Gaststätte vom Schützenhaus Stetten. An der Station 4 – Wegkreuz Strümpfelbach – können die Weine vom Weingut Wolfgang Haidle und vom Weingut Eifelse verkostet werden. Zum Schnabulieren lässt sich das Team der Vereinsgaststätte Bürgstüble was einfallen. Weingläser werden jeweils vor Ort verkauft. Am Samstag wird auf dem Winterweinweg von 16 bis 22 Uhr ausgeschenkt und bewirtet, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Nur zu Fuß begehbar

Bewusst verläuft die Route des Winterweinwegs auf asphaltierten, Kinderwagen-, Rollator- und Rollstuhl-tauglichen Wegen, die Entfernungen sind kurz, ein Bummel von einer Station zur anderen kein Problem. Das Veranstaltungsgelände ist ausschließlich zu Fuß begehbar. Empfohlene Startpunkte für den Winterweinweg sind die Glockenkelter in Stetten und die Parkplätze am Sportplatz in der Frauenländerstraße. Begleitet von Leuchtobjekten und Feuerschalen wird der Rund-

gang in der Dämmerung und bei Dunkelheit zu einem „magischen“ Erlebnis.

An den begrenzten Parkmöglichkeiten hat sich auch dieses Jahr nichts geändert. Ein Parkleitsystem ist eingerichtet und verweist auf die Parkplätze Weinstraße, Neuer Friedhof, am Sportplatz, Karl Mauch-Schule und Hirtenstraße.

Weitere Infos zum Winterweinweg gibt es unter www.weinweg.de oder auf facebook.

Wo der Besen hängt

Der wöchentliche Kalender für die Region

Schmiegs Kellerbesen

70736 Fellbach-Oeffingen, Porschestr. 8 (Gewerbegebiet), Tel. 07 11 / 5 05 77 52, www.schmieg-kellerbesen.de

Sonnen - Besen Weingut Zaiß

70329 S-Obertürkheim, Uhlbacher Str. 23 Tel. 07 11 / 32 42 82, www.zaiss.com

Rienth's Weintreff

70734 Fellbach, im Hasentanz 8-10 Tel. 07 11 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de

SonnaBesa Weingut Knauß

71384 Weinstadt-Strümpfelbach, Noltan 2, Tel. 0 71 51 / 60 63 45, www.weingut-knauss.com/besen

Besenwirtschaft Nerz

70378 Stuttgart-Hofen, Schlierseestr. 46, Tel. 07 11 / 531720, www.weinbau-nerz.de

Besenstube Trefz in der Pension Römerhof

71576 Burgstetten-Kirschenhardthof, Untere Hofstr. 30, Tel. 07 11 / 6 36 01

Schmiegs RemsBesen einfach gut

73650 Winterbach, Sudetenstr. 4 (S-Bahn-Anschluss) Tel. 0 71 81 - 99 40 333, www.schmiegs-rems-besen.de

Geöffnet von 6.1. - 8.2.2026, jeweils ab 11 Uhr, Sa ab 14 Uhr, Mo + Di Ruhetag, Tagesessen, Rostbratenwochen, Fr. 30.1. Spare Ribs ganztätig.

Geöffnet von 23. Januar bis 29. März., täglich ab 11 Uhr (außer montags) mit gewohnt reichhaltiger Wein- und Speisekarte. Wir bieten Qualität mit Herz!

Wir haben ab 22.1.2026 geöffnet, täglich ab 11 Uhr, Sa. ab 14 uhr, Montag + Dienstag Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten

Winterbesenzeit 24.1. - 8.2.2026, Mi.-Fr. ab 14 Uhr, Sa./So. ab 12 Uhr Mo./Di. Ruhetag

Geöffnet von 28.1. - 8.2 und wieder vom 25.2. - 8.3, täglich ab 12 Uhr, Sam. ab 16 Uhr Mon. + Die. Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geöffnet immer Samstag und Sonntag, ab 11 Uhr, Rostbraten, Rinderbäckle Sauerbraten, eigene Maultaschen u.v.m.

Geöffnet, Schnitzelwochen, Montag Ruhetag, Dienstag-Freitag und Sonntag ab 11 Uhr, Samstag ab 14 Uhr. Wechselnde Tagesessen! Sonntags ab 17 Uhr Fondue auf Vorbestellung.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

40 JAHRE EURICH IMMOBILIEN Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in den besten Händen-als Familienbetrieb in 2. Generation sind wir erfolgreich auf dem Stuttgarter Immobilienmarkt tätig. Wenn Sie einen Verkauf planen, wir sind gern für Sie da-rufen Sie uns gleich an. Anbieter-ID: 79069	Ostfildern-Scharnhausen Reihenhäuser in Ostfildern 6 Häuser mit 6 Zimmern, ca. 147 m² bis ca. 163 m² Wfl. auf drei Geschossen. Jeweils mit eigenem Garten, Stellplatz, Keller mit Hobbyraum, Terrasse und DT. Details: Heller Wohn- und Essbereich, Parkett, hochwertige Ausstattung. Online-ID: 9563869	Ostfildern-Scharnhausen Eigentumswohnungen in Ludwigsburg 43 Wohneinheiten, 2 - 4 Zi., ca. 53 m² bis ca. 88 m² auf 6 Etagen. Entdecken Sie das Zollern12, wo modernes Wohnen auf durchdachte, kompakte Grundrisse in zentraler Lage trifft. Der vorläufige Energieausweis liegt vor. Online-ID: 10307269	Ludwigsburg Details: Helle Wohn- und Essbereiche mit offener Küche, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug. Fertigstellung 2027. KfW-Energieeffizienzhaus 55-EE. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. Website: zollern12.de Online-ID: 10154382	Ludwigsburg Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH Hohenzollernstraße 14 71638 Ludwigsburg Tel.: 07141-16757-228 vertrieb@whs-wuestenrot.de whs-wuestenrot.de
--	--	---	---	--

S-Stöckach, 3-ZW, 64m², 825,- € + NK 115,- € + Heizung, ab 01.04.26
☒ unter ZZ209181 an SWMN GmbH,
Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart
oder chiffre@swm-network.de

Wer wird Maultaschen-Meister?

Stuttgarter Zeitung und Stuttgar-ter Nachrichten suchen das beste Rezept – klassisch, vegetarisch oder auch süß!

Von von Reimund Abel

Die Maultasche ist weit mehr als ein gefüllter Teig – sie ist ein schwäbisches Kultur- gut. Während anderswo Ravioli, Pierogi oder Dumplings die Teller erobern, werden hierzulande die „Herrgottsbscheißerle“ fast ehrfürchtig gefeiert: als Seelenwärmer am Alltagstisch, als Traditionssymbol zu hohen Feiertagen oder als Identitätsanker für eine Region, die gern bodenständig bleibt, selbst wenn die Welt sich dreht.

Heute wandert die Maultasche vom Sup- pentopf in die Spitzengastronomie, tritt als vegetarische Trendvariation auf oder erlebt als Streetfood ein überraschendes Revival. Doch trotz aller Neuerfindungen bleibt ihr Kern derselbe: ein Stück Schwaben, das wunderbar nach Heimat schmeckt. Und damit sind wir bei der ersten baden-württem-

bergische Maultaschenmeisterschaft, einer Mitmachaktion der Stuttgarter Zeitung und Stuttgarter Nachrichten. Wir wollen diesem Stück Heimat den Raum geben, die die Maultasche längst verdient hat.

Und wir sind sicher, dass es viele beson- dere Varianten gibt, wie die Maultasche zu- bereitet wird. Daher sollen Sie, liebe Lese- rinnen und Leser, uns ihre besten Maulta- schenrezepte einreichen. Gesucht werden kreative, traditionelle oder außergewöhn- liche Interpretationen des schwäbischen Klassikers in den drei Kategorien: klassisch, vegetarisch oder süß.

Nach einer mehrstufigen Auswahlphase – von der Bewerbung über eine fachkundi- ge Vorauswahl bis hin zur professionellen Testverkostung – treten die fünf besten Kandidatinnen und Kandidaten in einem Live-Finale gegeneinander an. Dort berei- ten sie ihre Maultaschen live zu und werden von einer prominenten Jury bewertet.

Und die Gewinnerin oder der Gewinner darf sich über einen Preis freuen, wir wollen aber noch nicht verraten, was es sein wird. Die Maultaschen-Meisterschaft verbindet Leserinnen und Leser untereinander, sie



Foto: womue - stock.adobe.com

Da will man doch direkt reinbeißen.

steht für kulinarische Regionalität, sie schafft emotionale Geschichten – und sie bietet eine starke Bühne für das kulinari- sche Kulturgut Baden-Württembergs.

Die Urform der Maultasche entstand vermutlich bereits vor rund 2000 Jahren vor Christus. Mit dem Beginn des Getreidean- baus stellten die Menschen einfache Teig- fladen her. Wer und wie die Idee dazu hatte, diese mit nahrhaften Zutaten zu füllen, wissen wir natürlich heute nicht mehr. Sehr wahrscheinlich ist, dass aus dieser pragma- tischen Idee im Laufe der Zeit das so belieb- te Gericht entstanden ist, das fester Be-

standteil der regionalen Esskultur unseres Landes ist.

Um den Ursprung des Namens rankt sich eine beliebte Legende, die der Schriftsteller Thaddäus Troll überlieferte. Sie erzählt von den „Herrgottsbscheißerla“. Im Kloster Maulbronn sollen zwei Mönche während der österlichen Fastenzeit Fleisch besessen haben. Da der Verzehr jedoch verboten war, zerkleinerten sie das Fleisch und vermeng- ten es mit Kräutern, Eiern, Brot und Gewür- zen. Diese Masse versteckten sie – augen- zwinkernd vor den Augen Gottes – im Nu- delteig. Und so entstand die erste Maul- bronner Teigtasche. Kulinarisch folgt das Produkt Maultasche in der Karwoche einem festen Rhythmus. Am Gründonner- tag wird sie in einer klaren Brühe serviert, am Karfreitag geschmelzt mit Zwiebeln und Soße. Ihren krönenden Abschluss fin- det sie am Karsamstag, wenn sie in Streifen geschnitten, in der Pfanne geröstet und mit Ei überbacken auf den Tisch kommt. Wobei: Wer sich nur in der Karwoche Maultaschen gönnt, kann kein rechter Schwob sein. Denn die schmeckt ja auch den Rest des Jahres herrlich.

Rezepte einsenden

Rezepte einsenden

Senden Sie uns Ihre Maultaschenrezepte – klassisch, vegetarisch oder süß – bis zum 15. Februar 2026 zu. Alle wichtigen Informationen dazu finden Sie im Internet unter: www.maultaschenmeisterschaft.de

Kochkurse

Auf der Webseite können Sie sich auch für Maultaschen-Kochkurse anmelden, die in diesem Jahr an mehreren Terminen exklusiv angeboten werden. Mit dem QR-Co- de rechts kommen Sie ganz schnell auf die Seite.



In diesem Sinne:
Teilen Sie mit uns Ihre Lieblingsrezepte. Wie das geht, steht oben in der Infobox.

Anzeigen

STELLENANGEBOTE



WIR SUCHEN:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 100 % Beschäftigungsumfang für unser Kinderhaus „Alte Schule“

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis EG S 8a des TVöD-B.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details finden Sie auf unserer Homepage www.kernen.de/jobs.

Die Bewerbungsfrist endet am 08.02.2026.

QR-CODE SCANNEN



WIR SUCHEN:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 75 % Beschäftigungsumfang für unser Kinderhaus „Alte Schule“

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis EG S 8a des TVöD-B.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details finden Sie auf unserer Homepage www.kernen.de/jobs.

Die Bewerbungsfrist endet am 01.02.2026.

QR-CODE SCANNEN



Für unsere einzigartige Fischhalle in der Stuttgarter Markthalle stellen wir ab sofort ein:

Mitarbeiter im Verkauf

(w/m/d) gerne mit Erfahrung im Lebens- mitteleinzelhandel in Festanstellung (Voll-/Teilzeit), 5 Tage/Woche in unserer Fisch- und Feinkostabteilung

Sonn- und Feiertage frei

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

☎ 0711/4704400

✉ info@looss-kulinarisches.de

Suche Fahrer Kl. B und BC Aushilfe, Fahrer mit Kl. BE. ☎ 0163-73 00 803

Elektrotechniker bietet Montage von Videoüberwachung, Sprechanlagen, Netzwerkanlagen, Haustechnik, Heizkörper-Steuerung, Schaltsyste- me u.a. Tel.0176/60367678, Email lichtandton@gmail.com

Freundliche und zuverlässige Hilfe für gepflegten 2 Personen Haushalt in S-Botnang gesucht. ☎ 0711 692901

Putzfrau gesucht in Stgt.-West auf Minijob Basis angemeldet, vormittags, privat ☎ 0172 1000 103

MG Raumausstattung & Haustechnik Lindi Bau GmbH & Co KG

Wir suchen einen **SHK-Meister** in Voll- oder Teilzeit; sehr gerne auch **Früh-/Rentner**.

Bei Teilzeit: ausschließlich Meister-Tätigkeiten; keine schweren Arbeiten auf der Baustelle nötig.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: **info@lindibaugmbh.de** oder ☎ **0711 / 380 43 17**

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Für das Schloss Solitude bzw. für die Grabkapelle auf dem Württemberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere engagierte

Gästeführer mit Shopbetreuung (w/m/d)

in Teilzeit (ggf. im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung). Dienststzite sind Stuttgart und ggf. Ludwigsburg (in den Wintermonaten).

Weitere Informationen: <https://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere>



Reinigungskräfte (m/w/d) gesucht ab sofort

Teilzeit – ab 17 Uhr im Raum Fellbach/Schorndorf Führerschein erforderlich Tel. 01 77 - 8 80 87 65

Weigola Raumpflege

Pfadfinder im Großstadt- dschungel.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner sucht Garten- arbeit. Begrünung, Baum-u. Hecken- rückschnitt, Rasen- u. Wegepflege, Baumfällung, allgem. Gartenpflege, auch Entsorgung. Tel. 0176-31032419

Erf. Malermeister u. Bodenleger, Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fliesen, Böden aller Art und mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner. Gestalt., Pflege, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflaster- arb., Stellplätze, Baggerarb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Um- züge u. mehr. Tel. 01 57-3570 10 13

Biete Flachdach + Dachsanierung, Gipsper + Wärmedämmung, Fliesen, Laminat, Garten an und mehr. Neben- job. ☎ 0172 - 700 29 95

Gärtner sucht Arbeit, Garten- und Baumpflege, Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Renovierung Wohnung ☎ 0162 - 32 73 154

Maler sucht Nebenjob. Badewanne, Türen und Wohnung, Schimmelbe- handlung. ☎ 0162 - 32 73 154

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Putzstelle in Privathaushalt. ☎ 0162-6673509

Fliesenleger sucht Arbeit, Laminat verlegen und Malerarbeiten, Neben- beschäftigung. ☎ 0711 / 34159824

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Malermeister im Ruhestand hat noch Zeit für Innen- u. Außen Tätigkeiten. Tel.: 0711 21579939, Mob.: 0163 4703222

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 494 41 54

Maler, Tapezierer, Laminat und Vinyl Bodenverleger sucht Nebenbeschäf- tigung, privat. Tel. 0176 / 36 23 33 28

Staatl. gepr. Landschaftsgärtner, üb. 20 J. Erf., su. Nebenbeschäftigung: Gartenpflege, Gartengestaltung, Um- gestaltung. ☎ 0172/4681881

Erf. Handwerker sucht Arbeit, Flie- sen legen, Bad, Sanitär und Altba- sanierung. ☎ 0159 - 01 36 46 79

Erfahrener Maurer, Gipsper, Maler Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Pflegein sucht nur private Stelle. Erfahrung mit Demenz-Patienten, Mo- torik., Beschäftigungstherapie. Sehr gute Zeugnisse. ☎ 0176/62925452

AUTOMARKT ALLGEMEIN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile.Je- des Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

ADH-Bar-Ankaufservice, ☎ 07141/92 06 06, Kfz.-Hdl.

A N K A U F gepflegter Fahrzeuge !! Alle Marken & Modelle! Limousinen- Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs- Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

AUDI

Kaufgesuche Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

BMW

Kaufgesuche BMW

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

CITROEN

Kaufgesuche Citroen

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

FORD

Kaufgesuche Ford

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

HYUNDAI

Kaufgesuche Hyundai

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

MERCEDES

C300te, Hybrid, Mod. 2022 Top- ausst. € 23.490.–, mtl. Leasingrate € 299.– o. Anz. **GLC 300 DE, Hybrid** 2022, Topausst. € 32.490.–, mtl. Lea- sing € 399.– o. Anz., **B 180,** auch Au- tom. Topausst., € 9.890.–, mtl. Rate € 189.–o. Anz. **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0171) 6840689, www.auto-hinner.de**

Kaufgesuche Mercedes

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

A N K A U F gepflegter MERCEDES !! Alle Marken & Modelle! Limousinen- Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs- Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

OPEL

Kaufgesuche Opel

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

PEUGEOT

Kaufgesuche Peugeot

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

RENAULT

RENAULT & DACIA JAHRESWAGEN

Große Auswahl - So gut wie neu! Tolles Preis-/Leistungsverhältnis

Autohaus Schweier GmbH Gotthilf-Bayh Str.-50-54 • Fellbach-Schmidten Tel. 0711 951995-95 www.autohaus-schweier.de

SMART

Forfour, electric, 13.000 km, Top, EZ 10/2012, sehr gepflegt, **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigs- burg, Teinacher Str. 13, Tel. (01 71) 6 84 06 89 www.auto-hinner.de**

TOYOTA

Kaufgesuche Toyota

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

VOLKSWAGEN

Kaufgesuche Volkswagen

WIR KAUFEN IHR AUTO!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

SONSTIGE PKW

Kaufgesuche Sonstige PKW

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

Kaufgesuche



Suche ein altes Motorrad oder Moped auch defekt, lange ge- standen oder zerlegt, bitte alles anbieten 0160/93883574 hu1@gmx.de

WOHNWAGEN

Kaufgesuche Wohnwagen

Kaufe alle Wohnwagen. KFZ-Händler, immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

WOHNMOBILE

Verkaufe Hymer Van 562, EZ 10/2012, sehr gepflegt, HU 09/2027, 1. Hand, 30.500 km, Garagenfahrzeug, von privat, ☎ 07127/953123 ☎ 0162/3697653

Kaufgesuche Wohnmobile

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL!

☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Wir kaufen gepflegte Wohn & Reisemobile aller Klassen! ☎ 0711-3424 7363 info@auto-schwab-fellbach.de

Junge und alte Wohnmobile kauft MAX Caravane ☎ 0711 / 8283706

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 039 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

ABKÜRZUNGEN AUTO

ABS = Antiblockiersystem	i. A. = im Auftrag
AHK = Anhängerkupplung	JW = Jahreswagen
ASR = Antriebssschlupfregelung	Kat = Katalysator
ATG = Austauschgetriebe	Kfz-Hdl. = Kraftfahrzeug-Händler
ATM = Austauschmotor	kUAm. = kein USt.-Ausweis mögl.
AU = Abgasuntersuchung	☎ 25 a StG = § 25 a Umsatzsteuergesetz
BC = Bordcomputer	NP = Neupreis = unverbindl. Preisempfehlung
Color = getönte Scheiben	RC = Radio/Cassette
ESP = el. Stabilitäts-Programm	Servo = Servolenkung
eSSD = elektrisches Stahlschiebedach	SSD = Stahlschiebedach
el. FH = elektr. Fensterheber	VB = Verhandlungsbasis
EZ = Erstzulassung	VS = Verhändlungssache
G-Kat = geregelter Katalysator	WVG = Wärmeschutzglas
GSD = Glasschiebedach	ZV = Zentralverriegelung

Kauf vor Ort



Sehen, erleben, mitnehmen!

Foto: renebus - fotostock

Mephisto: Theater in der Schwabenlandhalle

Theater in der Schwabenlandhalle: Am 29. Januar spielt das Neue Globe Theater Potsdam „Mephisto“, ein Schauspiel mit Musik nach dem Roman von Klaus Mann.

FELLBACH. Scharfsichtig und schonungslos erzählt Klaus Mann in seinem 1936 entstandenen Roman „Mephisto“ von dem Schauspieler Hendrik Höfgen, der sich im Dritten Reich um seiner Karriere willen mit den nationalsozialistischen Machthabern einlässt und dabei immer tiefer in den moralischen Abgrund stürzt. Auf Ein-

ladung des Kulturamts Fellbach bringt das Neue Globe Theater, Potsdam, den Roman am Donnerstag, 29. Januar, 20 Uhr, als mitreißende Revue mit Live-Musik auf die Bühne der Schwabenlandhalle. Eine Einführung hält der Schauspieler Andreas Erfurth um 19.15 Uhr in der Schwabenlandhalle, Eintritt für Theaterbesucher frei.

Erzählt wird die Geschichte des Schauspielers Hendrik Höfgen von 1926 bis ins Jahr 1936, als dieser es zum gefeierten Star des Dritten Reiches gebracht hat: Höfgen, der in den 1920er Jahren am Hamburger Künstlertheater noch mit dem Kommunismus sympathisiert, flüchtet nach der Machtergreifung zunächst nach Paris. Doch Lotte Lindenthal, die Frau des preußischen Ministerpräsidenten,

selbst eine eher mittelmäßige Schauspielerin, wünscht sich Höfgen als Partner für ihr Debüt am Berliner Staatstheater und kann ihren Mann überreden, Höfgen zurück nach Berlin zu holen. Als leidenschaftlicher Schauspieler, dem die Rolle des Mephisto in Goethes „Faust“ wie auf den Leib geschritten ist, erkennt der Opportunist Höfgen erst viel zu spät, dass er selbst einen Pakt mit dem Teufel geschlossen hat. Fast alle Menschen, die ihm etwas bedeuten, wird er bei diesem freien Fall in den moralischen Abgrund verlieren. Am Ende ist er zu einem „Affen der Macht“ geworden ...

Klaus Manns 1936 im Amsterdamer Exil entstandener Roman „Mephisto“ gilt als Schlüsselroman und wenig verklausuliertes Porträt des

Schauspielers Gustaf Gründgens (1899–1963) – und ist zugleich eine hochaktuelle Auseinandersetzung mit Fragen von Anpassung und Widerstand, Karrieredenken und künstlerischer Moral.

Das Neue Globe Theater, Potsdam, präsentiert den Roman mit zahlreichen bekannten Liedern der Zeit und einem enorm spielfreudigen Ensemble revuehaft als übermütigen Tanz auf dem Vulkan und ermet für seine mitreißende Umsetzung bei Gastspielen deutschlandweit Beifallsstürme und begeisterte Besprechungen.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711/58 00 58, sowie bei easyticket, Telefon 0711/255 55 55, www.easyticket.de. red



Das Neue Globe Theater, Potsdam, präsentiert den Roman mit zahlreichen bekannten Liedern der Zeit und einem enorm spielfreudigen Ensemble revuehaft als übermütigen Tanz auf dem Vulkan.

Foto: Philipp Plum Fotograf

Anzeigen

Trauerrednerin Saskia Kähny:
„Ich gebe der Trauer einen Raum.“

Meine Reden sind persönlich, schön, und manchmal auch lustig. Gemeinsam schaffen wir an der Beerdigung eine letzte bleibende Erinnerung.

Saskia Kähny
FREIE REDNERIN & TRAUERBEGLEITERIN

www.saskiakahny.de
+49 174 406 1623

Er sucht Sie

Ausgeglichener Er, 040/175, sucht nette, offene Sie bis 40 mit Familienwunsch. E-Mail: sunway1@web.de

Er, 66 J., 1,73 m, aufrichtig, zuverlässig, mit eigenem Haus, su. liebe Partnerin für eine gemeins. Zukunft. ☒ unter ZZ209163 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Sie sucht Ihn

55 J./1,50 m/55 kg, su. gut situierten Mann für feste Beziehung oder Betreuung ☎ 0157/33953640

Single-Treff 50+. Fr., 30.01.2026 19 Uhr in S-Möhringen, Info: ☎ 0151-22255286

EROS CENTER LUDWIGSBURG

www.ec-lb.de
07141-991170

So., Do.: 10 - 04 Uhr | Fr., u. Sa.: 10 - 05 Uhr
Maybachstr. 22 | 71634 Ludwigsburg

Impressum

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Herbert Dachs

Verantwortlich für die Redaktion:
Reimund Abel
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail wochenblatt@swm-network.de

Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen:
Oliver Nothelfer
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0

Der schnelle Weg zu uns:
Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail anzeigen@swm-network.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.

Verteilung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de

Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V.

Fellbacher WOCHENBLATT
Wir verwenden Recyclingpapier und sind nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

Die 1. Dinner Show im Herzen Ludwigsburgs

Für Sie im Reithaus LB: Internationale Künstler und kulinarische Genussmomente mit **Rauschenberger.** KULINARISCHES GENUSS

Reithaus Royale
DINNER SHOW
26.2.-15.3.2026

Jetzt Tickets sichern!

www.reithaus-royale.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

VERKÄUFE
Dies und Das
Warme Pferdedecke, gut erhaltene Cavallo Damen Reitstiefel, Gr. 39, sehr günstig abzugeben.☎ 0711- 687 27 46

Entrümpelungen/ Umzüge
Hilfe im Garten und Haus ? Entrümpelungen+Gartenarbeiten. Wir packen an-schnell und sauber. Kostenlose Beratung. Tel. 0176-41262716

KONTAKTE
Hilde(66) privat ☎ 01523 78 66 272

Gartenarbeiten
Gärtner übernimmt jegliche Gartenarbeiten, Bäume schneiden und fällen, inkl. Transport. Tel. 07 11-12 16 81 19

Sonstiges
Computerhilfe vom Profi! Kostengünstige Lösung von Computer- und Smartphone-Problemen, sowie Unterstützung bei Kauf, Installation und Bedienung von technischen Geräten. Ich freue mich auf Ihren Anruf. ☎ 0159 - 063 778 56

Hess
Wir machen deine Schulzeit besonders

Do. 29.01.2026
9:00 – 18:00 Uhr
Fr. 30.01.2026
9:00 – 18:00 Uhr
Sa. 31.01.2026
9:00 – 15:00 Uhr

Schulranzen-Tage

Riesen-Auswahl und attraktive Angebote!
Über 400 Ranzen der führenden Markenhersteller

Hess GmbH · Schänzle 9 · 71332 Waiblingen · Tel. 07151 1718-200
www.schulbedarf-rems-murr.de

KAUFGESUCHE

Barankauf Gold + Schmuck
z. B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber, Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck. Alles auch beschädigt. Sofort Bargeld. Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden. Aichle + Schade, T. 0711/244934 Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Alte Dolche Säbel Helme Bajonette Uniformen Orden Alte Vorderlader Soldatenkrüge – 07181 76450

BARANKAUF alles vom 1. und 2. Weltkrieg ☎ 0711 / 6405870

Suche alte Küchenbuffets, Kleiderschränke, Sekretäre, Kommoden, Schreibtische, Vorkriegsradios, Bücher, Schmuck, Ölgemäde, Spielzeug, Uhren, Stühle sowie alte Reklame-Emaillgeschluder. Telefon 07 11 / 6 40 58 70

Pelze Pelze Pelze
Kaufe Pelze aller Art: Abendgarderobe, Hüte, Antikes, Möbel, Bilder, Porzellan, Vasen, Figuren, Zinn u. Silberwaren, Puppen, Militaria, Besteck, Armband u. Taschenuhren, Briefmarken, Münzen, Schmuck aller Art. Gerne auch kompl. Nachlässe. Bitte alles anbieten. Herr Eckstein Tel. 07307-9209570 oder 0152-52151604

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald. ☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492 www.freiwald-antiquitäten.de

Suche Märklin H0 Tel. 0711/812938 www.wuli-shop.de

Kaufe und zahle gut! Zinngeschirr, Ölgemäde, Uhren, Musikinstrumente u.v.m. Tel. 0162-9602695

IHRE BESTATTUNGSDIENSTE

I Bestattungsdienst Rentschler
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Fildern
Tel. 07 11 / 7 22 09 50
www.bestattungshaus-haller.de

I Walter Kölle GmbH Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf | Feuerbach | Gerlingen | München

I Städtischer Bestattungsdienst
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de

I Ziegler Bestattungshilfe
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15 S-Mitte,Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

I Häfner & Züfle Bestattungen
Widmaierstr. 96, 70567 Stuttgart Breitscheidstr. 44 + 44a, 70176 Stuttgart
In ganz Stuttgart & im Ländle.
Tel. 07 11 / 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

I Schäfer & Roth Bestattungen
Cannstatter Str. 55, 70734 Fellbach
Fellbacher Str. 44, 70736 Fellbach-Schmidlen
Hauptstr. 24, 70736 Fellbach-Oeffingen
Hauptstr. 17, 71394 Kernen i.R. und überall, wo Sie uns brauchen!
Tel. 07 11 / 58 44 24 oder 0 71 51 / 36 00 65
www.schaefer-roth-bestattungen.de

Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35 in Stuttgart, Gerlingen und Ditzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Online-Buchung
<https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen> und <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen>
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Montagsausgabe
Freitag, 17.00 Uhr

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Bares für Wahres

Benzstraße 8 - 70839 Gerlingen
Telefon: 0163 452 20 33

Inhaber: M. Biela

Ankauf von Lederjacken & Ledermänteln aller Art - Glattleder oder Wildleder, auch Lammfell!*

Wir zahlen Höchstpreise bis zu 3.500€!



Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis 12.500,- für Ihren Pelz!*

Ankauf von:

- Ringe
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- und vieles mehr

Nutzen Sie Ihre Chance:
Wir überbieten jedes realistische Vergleichsangebot!!!

Ankaufzeiten:
Mo.-Do. 10.00-18.00 Uhr
Fr. 10.00-15.00 Uhr

Aktion nur 5 Tage gültig!

Ankaufzeiten:
Mo.-Do. 10.00-18.00 Uhr
Fr. 10.00-15.00 Uhr

Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
19.	20.	21.	22.	23.
Januar 2026	Januar 2026	Januar 2026	Januar 2026	Januar 2026
10.00-18.00 Uhr	10.00-18.00 Uhr	10.00-18.00 Uhr	10.00-18.00 Uhr	10.00-15.00 Uhr

Goldschmuck

Goldmünzen

Zahngold

Goldbarren

Ledertaschen

Edeluhren aller Art

Ankauf von Modeschmuck

Tafelsilber aller Art

Ankauf von Pelzen aller Art

Ihre Vorteile:
kostenlose Beratung
kostenlose Wertschätzung
transparente Abwicklung
Bargeld sofort

Wir zahlen zur Zeit bis zu **150,- *Euro pro Gramm**

SOFORT BARGELD

Kostenlose Begutachtung und Bewertung Ihres Schmuckstücks (auch bei Ihnen zu Hause)

Nur 5 Ankaufstage - Nutzen Sie die Chance! Wir zahlen Höchstpreise



Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 12.500,- € für Ihren Pelz!*



Pelze aller Art



ACHTUNG + ACHTUNG
Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis von bis zu 3.500,-€*

Ankauf von Lederjacken & Ledermänteln aller Art
*in Verbindung mit Gold



Dringend gesucht! Pelze aller Art.